



# Statistische Berichte



Kennziffer: G IV 1 - m 05/2013

Juli 2013

## Gäste und Übernachtungen im hessischen Tourismus im Mai 2013

Vorläufige Ergebnisse

# Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

## Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

## Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Ursula Kilb	0611 3802-557
Patrik Vollmer	0611 3802-552
E-Mail	<a href="mailto:tourismus@statistik-hessen.de">tourismus@statistik-hessen.de</a>
Telefax	0611 3802-590
Internet	<a href="http://www.statistik-hessen.de">http://www.statistik-hessen.de</a>

## Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2013

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"

abrufbar.

## Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll  
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.



## Inhalt

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b>	2
<b>Grafiken</b>	
Gäste in Hessen 2012 und 2013	5
Übernachtungen in Hessen 2012 und 2013	5
<b>Tabellen</b>	
1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2013	6
2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken	7
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen	8
4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach regionaler Gliederung	12
5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern	30
6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen	34
7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und –betten nach Betriebsarten und Gemeindegruppen	36
8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken	40

## Vorbemerkungen

Die monatliche Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr wird als Bundesstatistik mit Auskunftspflicht durchgeführt. Rechtsgrundlage für die Erhebung dieser Daten ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz — BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. November 2011 (BGBl. I S. 2298) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) sowie die Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates über die europäische Tourismusstatistik und zur Aufhebung der Richtlinie 95/57/EG des Rates (ABl. L 192 vom 22.7.2011, S. 17).

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze), und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels und Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen) ist. Auskunftspflichtig ist die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Beherbergungsbetriebes. Erhoben werden Angaben zu Ankünften und Übernachtungen, bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem wird die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben. Im Berichtsmonat Juli wird zusätzlich die Zahl der angebotenen Gästezimmer in der Hotellerie ermittelt. Ab Januar 2012 werden bei Betrieben der Hotellerie mit 25 oder mehr Zimmern im Berichtsmonat Juli des Vorjahres auch Angaben zu der Auslastung der angebotenen Gästezimmer erfragt.

Der vorliegende Bericht enthält vorläufige Ergebnisse. Endgültige Ergebnisse werden in dem Statistischen Bericht G IV 1 – m 12/ für das jeweilige Kalenderjahr ausgewiesen.

## Definitionen ausgewählter Begriffe

### Ankünfte

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben neu angekommene Gäste.

### Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend sind.

### Aufenthaltsdauer

$$\text{Aufenthaltsdauer} = \frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$$

### Bettenauslastung

$$\text{Bettenauslastung} = \frac{\text{Übernachtungen} \times 100}{\text{Betten} \times \text{Kalendertage}}$$

### Auslastung der angebotenen Gästezimmer

$$\text{Auslastung der angebotenen Gästezimmer} = \frac{\text{belegte Gästezimmertage} \times 100}{\text{angebotene Gästezimmertage}}$$

## Betriebsarten

Die Gruppierung der Beherbergungsbetriebe erfolgt auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige. Es werden alle Beherbergungsbetriebe erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1, 55.2 und 55.3 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, angehören. Zudem werden Beherbergungsbetriebe einbezogen die vorwiegend der Rekonvaleszenz und der Vorsorge und Rehabilitation gewidmet sind (Wirtschaftsunterklasse 86.10.3) sowie Beherbergungsbetriebe der Erwachsenenbildung (Wirtschaftsklasse 85.59).

### ● Hotellerie:

- ◆ **Hotels:** Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (z. B. Konferenzen, Seminare) vorhanden sind.
- ◆ **Hotels garnis:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird. Hierzu gehören auch so genannte Boardinghouses. Das sind Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und neben Kurzaufenthalten insbesondere für längere Aufenthalte im urbanen Umfeld konzipiert sind. Die Ausstattung orientiert sich an privaten Wohnungen, eine Kochgelegenheit muss gegeben sein. Die Leistung wird durch hotelähnlichen Service ergänzt (Reinigung, Service-office).
- ◆ **Gasthöfe:** Im Gegensatz zu Hotels stehen hier, außer dem Gastraum, in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.
- ◆ **Pensionen:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

### ● Übrige Beherbergungsbetriebe

- ◆ **Campingplätze:** Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind. Erhoben werden nur Angaben zum Urlaubscamping mit einer Stellplatznutzung von höchstens zwei Monaten.
- ◆ **Jugendherbergen, Hütten:** Beherbergungsbetriebe, vorzugsweise für Angehörige der sie tragenden Organisationen (z. B. Wanderverein, Heimatverein), in denen Speisen und Getränke in der Regel nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime:** Beherbergungsbetriebe für Angehörige bestimmter Personengruppen (z. B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigte eines Unternehmens, Kinder, Mütter, Betreute sozialer Einrichtungen), in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Ferienhäuser, -wohnungen und Ferienzentren:** Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsbetriebe ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheiten in den Wohneinheiten. Ferienzentren bieten zudem ggf. Hotelunterkunft, mindestens eine Gaststätte, Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs sowie Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen und zur aktiven Freizeitgestaltung.
- ◆ **Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen:** Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden diese Einrichtungen in der Beherbergungsstatistik nur erfasst, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des vorübergehenden Aufenthaltes den Klinikbereich zu verlassen und die gemeindlichen Fremdenverkehrseinrichtungen in Anspruch zu nehmen.

## Herkunftsländer

Grundsätzlich ist hier der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

### **Gästezimmer in der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen)**

Die Zahl der Gästezimmer in der Hotellerie wird nur im Berichtsmonat Juli erfragt. Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bildet. Dabei kann es sich entsprechend der Einrichtung um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln.

Eine Ferienwohnung / Appartement zählt als ein Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

Zimmer, die nicht zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehen, z. B. weil sie von Mitarbeitern des Betriebes genutzt bzw. dauerhaft bewohnt werden oder Zimmer die renoviert werden, sind nicht berücksichtigt.

### **Gemeindegruppen**

Gemeindegruppen sind Zusammenfassungen von Gemeinden bzw. Ortsteilen aufgrund bestimmter qualitativer Merkmale. Seit dem Berichtsjahr 2007 sind durch den Hessischen Fachausschuss für Kurorte, Erholungsorte und Heilbrunnen eine Reihe von Umstufungen bei der Eingruppierung der Ortsteile erfolgt. Besteht eine Gemeinde aus mehreren Ortsteilen, so werden die einzelnen Ortsteile jeweiligen Gruppen zugeordnet. Folgende Gemeindegruppen werden unterschieden:

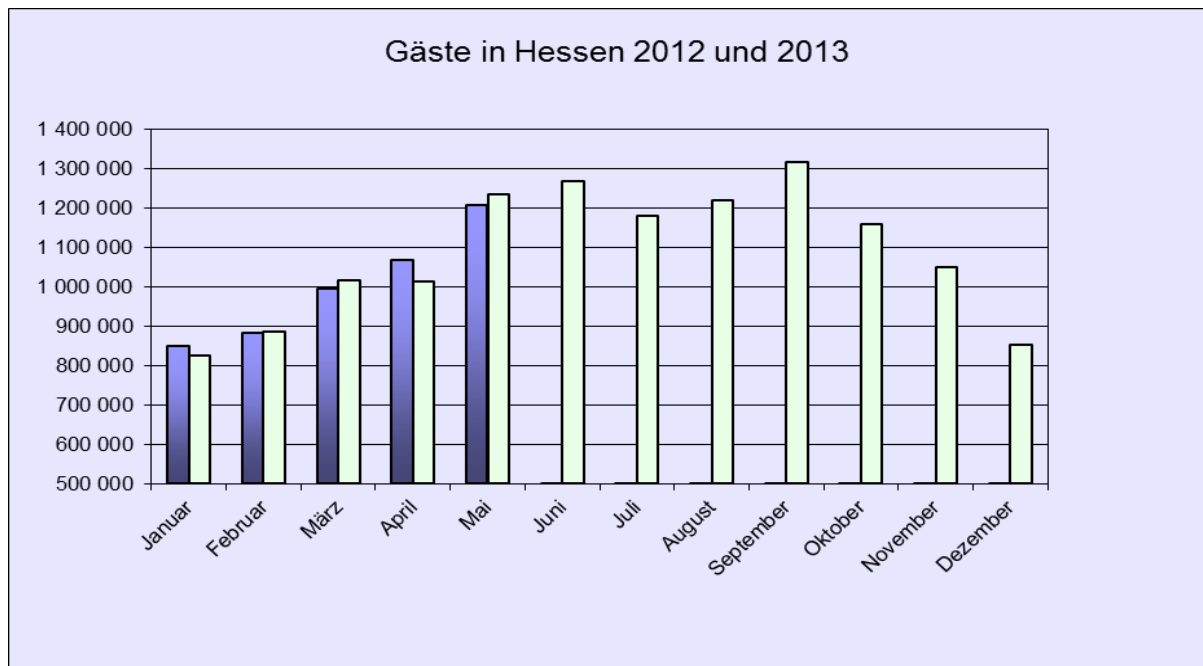
- ♦ Heilbäder: Hierzu zählen Mineral- und Moorbäder, heilklimatische Kurorte und Kneippkurorte;
- ♦ Luftkurorte;
- ♦ staatlich anerkannte Erholungsorte;
- ♦ sonstige Gemeinden: Hierzu zählen alle Großstädte sowie die nicht klassifizierten Gemeinden bzw. Ortsteile.

### **Angebotene Betten / Schlafgelegenheiten**

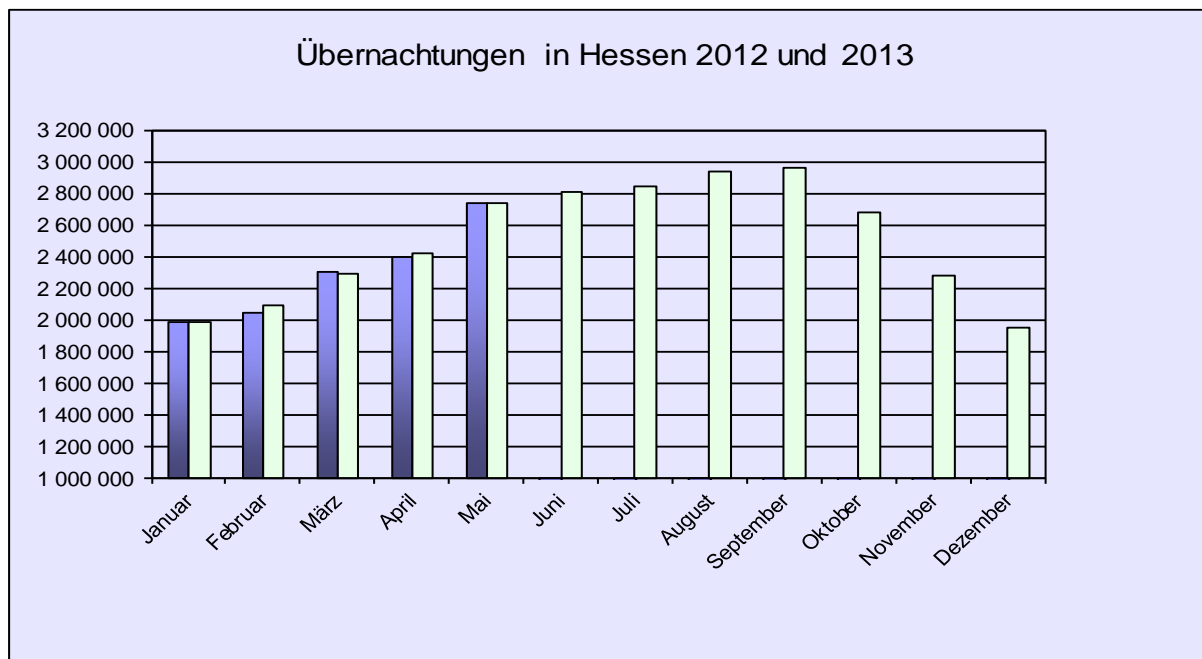
Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

### **Hinweis**

Ab dem Berichtsjahr 2012 ist die Erfassungsgrenze des Berichtskreises angehoben worden. Auskunftspflichtig sind alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze). Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahresergebnissen ist somit nur eingeschränkt möglich.



 = 2013     = 2012





# 1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2013

Zeitraum <sup>1)</sup>	Ankünfte				Übernachtungen			
	Gäste insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	Gäste mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	ins-gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2000	10 105 374	6,4	2 593 981	9,9	26 651 998	6,5	5 071 407	10,3
2001	10 070 500	– 0,3	2 461 922	– 5,1	26 613 322	– 0,1	4 816 369	– 5,0
2002	9 891 273	– 1,8	2 446 347	– 0,6	25 591 839	– 3,8	4 713 821	– 2,1
2003	9 737 373	– 1,6	2 376 080	– 2,9	24 931 036	– 2,6	4 636 204	– 1,6
2004	10 090 197	3,6	2 588 749	9,0	24 853 394	– 0,3	5 030 363	8,5
2005	10 365 152	2,7	2 642 252	2,1	25 174 005	1,3	5 090 970	1,2
2006	10 898 481	5,1	2 839 430	7,5	25 968 180	3,2	5 441 170	6,9
2007	11 433 323	4,9	2 906 948	2,4	26 882 364	3,5	5 381 567	– 1,1
2008	11 517 740	0,7	2 816 920	– 3,1	27 325 733	1,6	5 307 525	– 1,4
2009	11 186 930	– 2,9	2 619 009	– 7,0	26 914 511	– 1,5	4 927 104	– 7,2
2010	11 947 934	6,8	2 884 470	10,1	28 150 338	4,6	5 443 373	10,5
2011	12 421 340	.	2 977 374	.	28 961 532	.	5 638 631	.
2012	13 026 093	4,9	3 236 792	8,7	29 964 826	3,5	6 226 058	10,4
2011 Januar	788 828	.	212 443	.	1 891 048	.	426 046	.
Februar	845 649	.	219 665	.	1 946 700	.	438 067	.
März	939 431	.	222 218	.	2 213 093	.	421 126	.
April	923 292	.	210 038	.	2 247 948	.	392 855	.
Mai	1 203 209	.	273 175	.	2 642 297	.	482 200	.
Juni	1 176 679	.	262 793	.	2 702 439	.	473 097	.
Juli	1 118 585	.	305 211	.	2 750 972	.	593 286	.
August	1 137 331	.	282 637	.	2 818 504	.	564 611	.
September	1 284 333	.	301 239	.	2 872 077	.	538 872	.
Oktober	1 182 288	.	285 335	.	2 732 065	.	537 693	.
November	1 024 307	.	215 243	.	2 262 548	.	400 422	.
Dezember	797 408	.	187 377	.	1 881 841	.	370 356	.
2012 Januar	826 844	4,8	226 307	6,5	1 979 514	4,7	467 647	9,8
Februar	886 161	4,8	231 168	5,2	2 088 676	7,3	483 133	10,3
März	1 016 136	8,2	237 833	7,0	2 286 717	3,3	449 311	6,7
April	1 014 257	9,9	254 197	21,0	2 423 145	7,8	479 310	22,0
Mai	1 233 968	2,6	284 494	4,1	2 740 383	3,7	509 416	5,6
Juni	1 267 098	7,7	310 626	18,2	2 807 385	3,9	579 252	22,4
Juli	1 181 433	5,6	342 577	12,2	2 835 714	3,1	655 318	10,5
August	1 219 905	7,3	313 189	10,8	2 936 615	4,2	621 757	10,1
September	1 316 362	2,5	327 877	8,8	2 961 738	3,1	637 062	18,2
Oktober	1 159 284	– 1,9	276 227	– 3,2	2 673 979	– 2,1	524 907	– 2,4
November	1 051 013	2,6	224 984	4,5	2 279 260	0,7	414 826	3,6
Dezember	853 632	7,1	207 313	10,6	1 951 700	3,7	404 119	9,1
2013 Januar	850 964	2,9	229 122	1,2	1 992 844	0,7	467 971	0,1
Februar	883 290	– 0,3	233 610	1,1	2 046 231	– 2,0	478 235	– 1,0
März	995 613	– 2,0	240 671	1,2	2 307 181	0,9	454 766	1,2
April	1 067 681	5,3	259 100	1,9	2 398 589	– 1,0	487 949	1,8
Mai	1 208 305	– 2,1	289 613	1,8	2 736 461	– 0,1	547 220	7,4

1) 2000 bis 2010 Beherbergungsbetriebe mit 9 oder mehr Schlafgelgenheiten, ab 2011 Beherbergungsbetriebe mit 10 oder mehr Schlafgelegenheiten.

## 2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Mai 2013						Januar bis Mai
	Betriebe			angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			durch- schnittliche Auslastung der Schlafgele- genheiten
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat	durch- schnittliche Auslastung	
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat				
	Anzahl		%	Anzahl	%	%	
Darmstadt, Wissenschaftsst.	43	41	—	4 515	6,1	34,7	36,7
Frankfurt am Main, St.	273	272	4,2	41 165	3,6	48,9	47,6
Offenbach am Main, St.	32	32	—	2 692	– 1,8	35,3	37,7
Wiesbaden, Landeshauptst.	81	80	—	7 533	– 1,0	40,4	42,1
Bergstraße	148	147	– 3,3	7 965	– 1,3	29,4	26,1
Darmstadt-Dieburg	102	102	4,1	4 780	– 0,5	31,3	32,4
Groß-Gerau	112	111	—	8 478	– 0,4	36,2	35,2
Hochtaunuskreis	139	139	– 2,8	8 402	3,0	43,8	41,8
Main-Kinzig-Kreis	200	199	– 2,9	10 823	– 0,8	36,8	33,2
Main-Taunus-Kreis	103	101	3,1	6 192	0,9	31,4	31,4
Odenwaldkreis	130	130	0,8	5 373	1,1	27,0	22,6
Offenbach	105	105	1,0	6 790	– 2,0	33,7	33,9
Rheingau-Taunus-Kreis	179	179	0,6	11 114	0,7	36,6	31,2
Wetteraukreis	122	121	2,5	7 043	– 0,3	45,8	43,0
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 769	1 759	0,5	132 865	1,2	40,1	38,9
Gießen	111	111	—	6 099	0,2	19,4	22,3
Lahn-Dill-Kreis	94	92	– 1,1	5 201	0,6	27,4	26,7
Limburg-Weilburg	83	81	– 4,7	6 374	0,7	28,9	28,5
Marburg-Biedenkopf	113	110	– 4,3	6 582	– 9,3	28,5	29,4
Vogelsbergkreis	115	115	– 2,5	6 915	– 1,4	24,8	19,6
Reg.-Bez. G i e ß e n	516	509	– 2,5	31 171	– 2,2	25,8	25,1
Kassel, documenta-St.	69	67	—	5 737	– 7,4	35,7	34,9
Fulda	274	272	– 3,9	14 713	– 3,8	33,4	27,7
Hersfeld-Rotenburg	109	109	2,8	10 246	1,1	32,6	29,6
Kassel	155	154	– 0,6	11 570	– 1,4	21,3	15,9
Schwalm-Eder-Kreis	139	138	– 0,7	8 370	3,6	22,3	20,3
Waldeck-Frankenberg	413	411	– 0,7	26 819	– 1,0	37,4	33,6
Werra-Meißner-Kreis	123	123	1,7	7 848	1,0	31,5	25,8
Reg.-Bez. K a s s e l	1 282	1 274	– 0,9	85 303	– 1,2	31,8	27,9
Land H e s s e n	3 567	3 542	– 0,4	249 339	—	35,5	33,7

### 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste	Mai 2013					
		Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%		Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	26 988	–	4,2	48 627	– 4,7	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	19 546	–	8,1	33 219	– 11,7	1,7
	Anderer Wohnsitz	7 442		7,7	15 408	15,0	2,1
412	Frankfurt am Main, St.	376 244	–	2,0	623 678	2,7	1,7
	Bundesrepublik Deutschland	207 117	–	6,0	333 642	– 3,2	1,6
	Anderer Wohnsitz	169 127		3,3	290 036	10,4	1,7
413	Offenbach am Main, St.	15 066	–	4,8	29 403	4,1	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	10 993	–	9,8	21 677	0,4	2,0
	Anderer Wohnsitz	4 073		12,1	7 726	16,0	1,9
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	47 145	–	3,8	94 400	– 7,2	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	35 988	–	6,6	70 249	– 9,8	2,0
	Anderer Wohnsitz	11 157		6,2	24 151	1,2	2,2
431	Bergstraße	31 469	–	4,9	72 613	2,5	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	26 010	–	1,9	60 714	3,7	2,3
	Anderer Wohnsitz	5 459	–	17,1	11 899	– 3,0	2,2
432	Darmstadt-Dieburg	20 241	–	10,8	46 435	– 6,0	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	18 598	–	12,3	40 609	– 9,0	2,2
	Anderer Wohnsitz	1 643		10,9	5 826	21,5	3,5
433	Groß-Gerau	55 682		0,6	95 201	2,9	1,7
	Bundesrepublik Deutschland	35 290		2,1	61 888	– 0,5	1,8
	Anderer Wohnsitz	20 392	–	1,7	33 313	9,9	1,6
434	Hochtaunuskreis	41 716	–	5,0	112 989	– 3,1	2,7
	Bundesrepublik Deutschland	34 845	–	7,3	98 594	– 4,5	2,8
	Anderer Wohnsitz	6 871		9,2	14 395	7,2	2,1
435	Main-Kinzig-Kreis	32 825	–	10,3	123 450	– 6,0	3,8
	Bundesrepublik Deutschland	29 913	–	10,2	116 300	– 5,7	3,9
	Anderer Wohnsitz	2 912	–	10,9	7 150	– 10,2	2,5
436	Main-Taunus-Kreis	31 475		3,8	60 309	8,8	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	25 230		2,5	45 700	4,8	1,8
	Anderer Wohnsitz	6 245		9,4	14 609	23,4	2,3
437	Odenwaldkreis	15 954	–	2,8	45 004	– 1,2	2,8
	Bundesrepublik Deutschland	15 391	–	2,1	42 987	– 1,2	2,8
	Anderer Wohnsitz	563	–	17,1	2 017	– 0,9	3,6
438	Offenbach	34 993	–	4,3	70 507	– 0,4	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	26 755	–	6,5	53 588	– 2,5	2,0
	Anderer Wohnsitz	8 238		3,7	16 919	7,0	2,1
439	Rheingau-Taunus-Kreis	50 708		0,6	126 090	1,3	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	39 434		3,2	103 269	3,6	2,6
	Anderer Wohnsitz	11 274	–	7,8	22 821	– 8,0	2,0
440	Wetteraukreis	22 583	–	10,8	99 919	– 5,2	4,4
	Bundesrepublik Deutschland	20 723	–	11,6	95 193	– 5,7	4,6
	Anderer Wohnsitz	1 860	–	1,5	4 726	5,2	2,5
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	803 089	–	3,0	1 648 625	– 0,1	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	545 833	–	5,2	1 177 629	– 3,2	2,2
	Anderer Wohnsitz	257 256		2,3	470 996	8,4	1,8

# nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Mai 2013						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
125 957	0,7	239 603	– 1,1	1,9	Darmstadt, Wissenschaftsst.	
93 653	0,1	167 825	– 3,7	1,8	Bundesrepublik Deutschland	
32 304	2,4	71 778	5,7	2,2	Anderer Wohnsitz	
1 742 792	2,6	2 944 165	3,1	1,7	Frankfurt am Main, St.	
978 638	3,1	1 595 364	3,5	1,6	Bundesrepublik Deutschland	
764 154	1,9	1 348 801	2,6	1,8	Anderer Wohnsitz	
73 244	– 1,4	153 009	6,6	2,1	Offenbach am Main, St.	
54 594	– 0,6	110 071	8,9	2,0	Bundesrepublik Deutschland	
18 650	– 3,7	42 938	1,3	2,3	Anderer Wohnsitz	
210 411	0,8	430 052	– 0,9	2,0	Wiesbaden, Landeshauptst.	
160 158	– 1,7	322 372	– 3,1	2,0	Bundesrepublik Deutschland	
50 253	9,9	107 680	6,3	2,1	Anderer Wohnsitz	
104 463	– 6,5	249 232	– 2,0	2,4	Bergstraße	
88 976	– 6,1	208 999	– 1,8	2,3	Bundesrepublik Deutschland	
15 487	– 8,9	40 233	– 3,0	2,6	Anderer Wohnsitz	
93 438	– 1,9	213 515	– 3,3	2,3	Darmstadt-Dieburg	
86 328	– 1,9	188 956	– 2,7	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
7 110	– 1,8	24 559	– 7,6	3,5	Anderer Wohnsitz	
247 594	2,8	416 605	0,5	1,7	Groß-Gerau	
165 848	3,0	283 910	– 1,5	1,7	Bundesrepublik Deutschland	
81 746	2,6	132 695	5,0	1,6	Anderer Wohnsitz	
181 998	0,4	516 667	0,5	2,8	Hochtaunuskreis	
154 147	—	454 501	0,5	2,9	Bundesrepublik Deutschland	
27 851	2,7	62 166	0,8	2,2	Anderer Wohnsitz	
132 469	– 2,3	508 662	– 3,0	3,8	Main-Kinzig-Kreis	
120 544	– 2,4	475 597	– 3,2	3,9	Bundesrepublik Deutschland	
11 925	– 0,8	33 065	1,1	2,8	Anderer Wohnsitz	
142 334	5,3	292 599	5,8	2,1	Main-Taunus-Kreis	
112 081	5,4	215 496	3,4	1,9	Bundesrepublik Deutschland	
30 253	4,7	77 103	13,4	2,5	Anderer Wohnsitz	
49 589	– 5,1	147 418	– 2,6	3,0	Odenwaldkreis	
47 861	– 3,7	141 106	– 1,4	2,9	Bundesrepublik Deutschland	
1 728	– 31,9	6 312	– 23,0	3,7	Anderer Wohnsitz	
166 988	– 3,0	344 912	– 2,8	2,1	Offenbach	
128 871	– 2,7	263 644	– 3,1	2,0	Bundesrepublik Deutschland	
38 117	– 4,2	81 268	– 1,9	2,1	Anderer Wohnsitz	
147 059	– 1,7	407 144	– 1,8	2,8	Rheingau-Taunus-Kreis	
117 675	—	351 813	– 0,9	3,0	Bundesrepublik Deutschland	
29 384	– 8,1	55 331	– 7,4	1,9	Anderer Wohnsitz	
94 875	– 5,6	439 801	– 2,9	4,6	Wetteraukreis	
86 409	– 6,3	419 015	– 3,3	4,8	Bundesrepublik Deutschland	
8 466	3,0	20 786	5,7	2,5	Anderer Wohnsitz	
3 513 211	0,9	7 303 384	0,7	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	
2 395 783	0,6	5 198 669	—	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
1 117 428	1,5	2 104 715	2,5	1,9	Anderer Wohnsitz	

### Noch: 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste	Mai 2013					
		Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%		Anzahl	%	
531	Gießen	19 769	–	3,8	36 279	– 1,8	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	18 159	–	3,6	32 916	– 1,9	1,8
	Anderer Wohnsitz	1 610	–	6,0	3 363	– 1,1	2,1
532	Lahn-Dill-Kreis	20 387	–	0,4	44 118	3,8	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	18 414		1,2	38 386	4,5	2,1
	Anderer Wohnsitz	1 973	–	13,1	5 732	– 0,8	2,9
533	Limburg-Weilburg	22 330	–	6,7	57 103	– 5,4	2,6
	Bundesrepublik Deutschland	19 721	–	6,2	52 249	– 3,7	2,6
	Anderer Wohnsitz	2 609	–	10,9	4 854	– 20,4	1,9
534	Marburg-Biedenkopf	26 657		1,9	58 239	2,2	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	24 780		0,7	52 878	0,2	2,1
	Anderer Wohnsitz	1 877		21,1	5 361	26,2	2,9
535	Vogelsbergkreis	21 989		5,5	51 943	4,2	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	20 418		5,5	49 424	4,4	2,4
	Anderer Wohnsitz	1 571		5,7	2 519	0,3	1,6
	Reg.-Bez. G i e ß e n	111 132	–	0,7	247 682	0,4	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	101 492	–	0,5	225 853	0,5	2,2
	Anderer Wohnsitz	9 640	–	3,1	21 829	– 0,9	2,3
611	Kassel, documenta-St.	34 215	–	12,3	63 446	– 13,9	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	30 019	–	13,9	55 840	– 15,6	1,9
	Anderer Wohnsitz	4 196		1,1	7 606	1,3	1,8
631	Fulda	68 031		2,9	152 351	2,6	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	64 122		3,8	145 170	3,1	2,3
	Anderer Wohnsitz	3 909	–	9,4	7 181	– 6,5	1,8
632	Hersfeld-Rotenburg	36 807	–	4,5	103 480	– 2,5	2,8
	Bundesrepublik Deutschland	33 071	–	5,8	94 874	– 3,8	2,9
	Anderer Wohnsitz	3 736		8,8	8 606	14,6	2,3
633	Kassel	31 168	–	9,0	76 521	– 8,2	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	28 749	–	8,7	71 594	– 7,9	2,5
	Anderer Wohnsitz	2 419	–	12,6	4 927	– 12,4	2,0
634	Schwalm-Eder-Kreis	19 300		1,8	57 719	5,0	3,0
	Bundesrepublik Deutschland	17 650		2,8	54 309	4,4	3,1
	Anderer Wohnsitz	1 650	–	7,9	3 410	14,6	2,1
635	Waldeck-Frankenberg	83 747		8,0	309 899	2,1	3,7
	Bundesrepublik Deutschland	77 994		8,2	289 957	1,9	3,7
	Anderer Wohnsitz	5 753		4,5	19 942	4,8	3,5
636	Werra-Meißner-Kreis	20 816		4,1	76 738	5,5	3,7
	Bundesrepublik Deutschland	19 762		4,3	74 015	5,7	3,7
	Anderer Wohnsitz	1 054		0,3	2 723	1,3	2,6
	Reg.-Bez. K a s s e l	294 084	–	0,1	840 154	– 0,3	2,9
	Bundesrepublik Deutschland	271 367		—	785 759	– 0,5	2,9
	Anderer Wohnsitz	22 717	–	1,3	54 395	2,6	2,4
	Land H e s s e n	1 208 305	–	2,1	2 736 461	– 0,1	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	918 692	–	3,2	2 189 241	– 1,9	2,4
	Anderer Wohnsitz	289 613		1,8	547 220	7,4	1,9

# nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Mai 2013						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
85 320	1,3		161 601	5,3	1,9	Gießen
77 189	—		144 957	4,4	1,9	Bundesrepublik Deutschland
8 131	15,4		16 644	13,5	2,0	Anderer Wohnsitz
70 528	—	1,0	167 564	4,4	2,4	Lahn-Dill-Kreis
62 085	—	1,1	142 850	3,9	2,3	Bundesrepublik Deutschland
8 443	—	0,4	24 714	7,6	2,9	Anderer Wohnsitz
72 042	—	4,5	204 798	—	3,4	Limburg-Weilburg
61 848	—	4,6	185 411	—	3,7	Bundesrepublik Deutschland
10 194	—	4,1	19 387	—	0,5	Anderer Wohnsitz
96 010	—	2,7	224 563	—	1,7	Marburg-Biedenkopf
89 221	—	3,4	203 784	—	2,9	Bundesrepublik Deutschland
6 789	8,0		20 779	11,3	3,1	Anderer Wohnsitz
66 803	—	1,7	165 373	—	4,4	Vogelsbergkreis
62 498	—	1,5	158 866	—	3,8	Bundesrepublik Deutschland
4 305	—	4,3	6 507	—	17,2	Anderer Wohnsitz
390 703	—	1,7	923 899	—	0,4	Reg.-Bez. G i e ß e n
352 841	—	2,1	835 868	—	0,9	Bundesrepublik Deutschland
37 862	2,5		88 031	5,3	2,3	Anderer Wohnsitz
160 608	—	1,7	299 294	—	3,5	Kassel, documenta-St.
143 824	—	2,1	267 604	—	4,3	Bundesrepublik Deutschland
16 784	1,7		31 690	4,2	1,9	Anderer Wohnsitz
263 500	2,4		559 538	0,2	2,1	Fulda
251 237	2,5		537 898	0,3	2,1	Bundesrepublik Deutschland
12 263	—	0,8	21 640	—	3,5	Anderer Wohnsitz
148 961	3,1		441 243	—	4,3	Hersfeld-Rotenburg
136 781	3,2		408 032	—	3,9	Bundesrepublik Deutschland
12 180	2,9		33 211	—	9,0	Anderer Wohnsitz
103 971	—	5,6	252 900	—	6,4	Kassel
96 687	—	4,5	239 339	—	5,3	Bundesrepublik Deutschland
7 284	—	17,5	13 561	—	22,8	Anderer Wohnsitz
64 499	—	3,0	210 350	—	1,0	Schwalm-Eder-Kreis
59 341	—	2,5	200 354	—	1,3	Bundesrepublik Deutschland
5 158	—	8,6	9 996	5,8	1,9	Anderer Wohnsitz
299 250	1,5		1 220 158	—	2,5	Waldeck-Frankenberg
258 308	0,8		1 092 869	—	3,2	Bundesrepublik Deutschland
40 942	6,5		127 289	3,6	3,1	Anderer Wohnsitz
61 150	—	1,0	270 540	—	0,7	Werra-Meißner-Kreis
58 935	—	0,6	264 532	1,8	4,5	Bundesrepublik Deutschland
2 215	—	10,8	6 008	—	51,7	Anderer Wohnsitz
1 101 939	0,3		3 254 023	—	2,5	Reg.-Bez. K a s s e l
1 005 113	0,3		3 010 628	—	2,4	Bundesrepublik Deutschland
96 826	0,7		243 395	—	3,3	Anderer Wohnsitz
5 005 853	0,6		11 481 306	—	0,3	Land H e s s e n
3 753 737	0,3		9 045 165	—	0,9	Bundesrepublik Deutschland
1 252 116	1,5		2 436 141	2,0	1,9	Anderer Wohnsitz

#### 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Mai 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer  Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	41	4 515	26 988	– 4,2	48 627	– 4,7	1,8
412	Frankfurt am Main, St.	272	41 165	376 244	– 2,0	623 678	2,7	1,7
413	Offenbach am Main, St.	32	2 692	15 066	– 4,8	29 403	4,1	2,0
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	80	7 533	47 145	– 3,8	94 400	– 7,2	2,0
431	Bergstraße	147	7 965	31 469	– 4,9	72 613	2,5	2,3
431 001	Abtsteinach	2	.	.	.	.	.	.
431 002	Bensheim	14	1 222	6 773	– 18,3	11 576	– 13,3	1,7
431 003	Biblis	3	61	181	– 2,7	506	2,4	2,8
431 004	Birkenau	7	227	513	11,5	1 679	29,8	3,3
431 005	Bürstadt	4	61	187	5,1	474	10,5	2,5
431 007	Fürth	6	657	1 456	0,6	6 323	16,7	4,3
431 008	Gorxheimertal	1	.	.	.	.	.	.
431 009	Grasellenbach	15	662	2 494	– 3,1	6 945	6,3	2,8
431 011	Heppenheim	14	714	5 375	– 10,3	9 731	– 2,8	1,8
431 012	Hirschhorn	7	911	1 393	5,7	3 324	10,2	2,4
431 013	Lampertheim	6	274	1 673	– 16,1	3 588	– 13,4	2,1
431 014	Lautertal	8	144	751	– 10,5	1 277	– 14,4	1,7
431 015	Lindenfels	18	860	1 687	1,0	8 830	4,4	5,2
431 016	Lorsch	5	84	220	– 5,2	700	15,1	3,2
431 017	Mörlenbach	6	189	705	41,0	1 334	48,7	1,9
431 018	Neckarsteinach	4	772	2 651	108,7	3 991	164,0	1,5
431 019	Rimbach	2	.	.	.	.	.	.
431 020	Viernheim	10	428	2 968	– 9,8	7 054	14,7	2,4
431 021	Wald-Michelbach	12	425	970	– 29,2	2 645	– 32,7	2,7
431 022	Zwingenberg	3	172	967	– 17,7	1 577	– 34,7	1,6
432	Darmstadt-Dieburg	102	4 780	20 241	– 10,8	46 435	– 6,0	2,3
432 001	Alsbach-Hähnlein	4	.	.	.	.	.	.
432 002	Babenhausen	7	258	1 263	5,3	3 083	– 18,3	2,4
432 003	Bickenbach	1	.	.	.	.	.	.
432 004	Dieburg	4	100	440	– 27,3	759	– 18,1	1,7
432 005	Eppertshausen	2	.	.	.	.	.	.
432 006	Erzhausen	3	85	471	.	994	.	2,1
432 007	Fischbachtal	7	279	486	– 28,2	1 521	– 19,4	3,1
432 008	Griesheim	9	580	2 085	– 14,9	6 297	– 2,6	3,0
432 009	Groß-Bieberau	1	.	.	.	.	.	.
432 010	Groß-Umstadt	5	287	1 080	– 2,4	1 935	4,7	1,8
432 011	Groß-Zimmern	4	160	873	– 12,1	2 046	– 11,3	2,3
432 012	Messel	2	.	.	.	.	.	.
432 013	Modautal	6	220	1 014	– 12,8	2 481	– 10,9	2,4
432 014	Mühltal	4	227	2 099	7,6	2 748	11,2	1,3
432 015	Münster	5	189	297	– 29,5	1 455	– 4,8	4,9
432 016	Ober-Ramstadt	3	99	347	– 7,5	557	– 8,1	1,6
432 017	Otzberg	4	160	217	– 49,4	581	– 30,4	2,7
432 018	Pfungstadt	9	249	1 117	10,4	2 427	32,2	2,2
432 019	Reinheim	3	98	309	– 43,4	724	– 35,4	2,3
432 020	Roßdorf	4	282	1 232	6,9	2 429	5,8	2,0
432 021	Schaafheim	1	.	.	.	.	.	.
432 022	Seeheim-Jugenheim	7	680	4 781	– 24,5	7 839	– 26,4	1,6
432 023	Weiterstadt	7	451	1 041	29,6	2 496	14,7	2,4

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Mai 2013						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
125 957	0,7	239 603	– 1,1	1,9	Darmstadt, Wissenschaftsst.	
1 742 792	2,6	2 944 165	3,1	1,7	Frankfurt am Main, St.	
73 244	– 1,4	153 009	6,6	2,1	Offenbach am Main, St.	
210 411	0,8	430 052	– 0,9	2,0	Wiesbaden, Landeshauptst.	
104 463	– 6,5	249 232	– 2,0	2,4	Bergstraße	
.	.	.	.	.	Abtsteinach	
25 294	– 14,2	45 982	– 11,6	1,8	Bensheim	
749	0,4	2 214	19,4	3,0	Biblis	
2 063	19,7	6 385	33,8	3,1	Birkenau	
798	2,2	3 132	– 1,7	3,9	Bürrstadt	
3 861	– 0,6	21 211	7,0	5,5	Fürth	
.	.	.	.	.	Gorxheimertal	
8 187	– 4,9	20 510	0,5	2,5	Grasellenbach	
16 916	– 14,4	31 164	– 7,4	1,8	Heppenheim	
2 475	10,5	5 310	6,6	2,1	Hirschhorn	
6 849	– 13,7	13 979	– 16,4	2,0	Lampertheim	
2 365	– 7,6	4 385	– 0,2	1,9	Lautertal	
4 859	– 7,4	34 262	—	7,1	Lindenfels	
990	3,1	3 100	– 8,0	3,1	Lorsch	
2 018	32,7	4 196	63,3	2,1	Mörlenbach	
4 994	61,9	6 759	70,7	1,4	Neckarsteinach	
.	.	.	.	.	Rimbach	
13 373	0,3	27 250	5,4	2,0	Viernheim	
3 901	– 26,1	10 662	– 21,7	2,7	Wald-Michelbach	
3 449	0,2	5 997	– 5,2	1,7	Zwingenberg	
93 438	– 1,9	213 515	– 3,3	2,3	Darmstadt-Dieburg	
.	.	.	.	.	Alsbach-Hähnlein	
6 540	16,8	16 475	– 15,8	2,5	Babenhausen	
.	.	.	.	.	Bickenbach	
1 799	– 8,6	2 903	– 14,2	1,6	Dieburg	
.	.	.	.	.	Eppertshausen	
2 060	.	4 731	.	2,3	Erzhausen	
1 253	– 15,5	3 891	– 7,3	3,1	Fischbachtal	
10 503	– 13,8	31 800	– 8,5	3,0	Griesheim	
.	.	.	.	.	Groß-Bieberau	
3 802	– 20,5	6 710	– 20,2	1,8	Groß-Umstadt	
4 607	6,7	9 790	2,4	2,1	Groß-Zimmern	
.	.	.	.	.	Messel	
3 686	– 2,0	8 593	4,4	2,3	Modautal	
9 437	6,2	12 094	4,0	1,3	Mühltal	
1 596	– 13,4	7 404	11,3	4,6	Münster	
1 605	12,6	2 648	11,9	1,6	Ober-Ramstadt	
323	– 46,2	1 124	– 39,5	3,5	Otzberg	
5 025	16,4	10 597	24,9	2,1	Pfungstadt	
1 777	– 20,2	4 156	– 10,4	2,3	Reinheim	
4 148	– 12,0	8 870	– 12,3	2,1	Roßdorf	
.	.	.	.	.	Schaafheim	
26 660	– 0,6	44 255	– 6,5	1,7	Seeheim-Jugenheim	
3 719	6,4	9 712	9,6	2,6	Weiterstadt	



# Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Mai 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
433	Groß-Gerau	111	8 478	55 682	0,6	95 201	2,9	1,7
433 001	Biebesheim	2	.	.	.	.	.	.
433 002	Bischofsheim	2	.	.	.	.	.	.
433 003	Büttelborn	4	137	643	—	1 312	– 15,6	2,0
433 004	Gernsheim	4	192	1 294	– 15,2	3 095	– 11,0	2,4
433 005	Ginsheim-Gustavsburg	9	311	612	– 7,8	1 771	– 26,3	2,9
433 006	Groß-Gerau	9	627	1 940	– 1,8	5 152	15,5	2,7
433 007	Kelsterbach	18	1 487	12 973	12,1	19 338	13,0	1,5
433 008	Mörfelden-Walldorf	18	2 170	19 854	6,3	28 567	9,5	1,4
433 009	Nauheim	5	219	265	10,9	805	14,2	3,0
433 010	Raunheim	7	1 453	10 912	0,1	19 409	4,0	1,8
433 011	Riedstadt	8	529	1 399	– 11,2	4 460	14,9	3,2
433 012	Rüsselsheim	19	1 085	5 053	– 25,5	9 378	– 24,8	1,9
433 014	Trebur	6	129	364	– 2,9	845	13,1	2,3
434	Hochtaunuskreis	139	8 402	41 716	– 5,0	112 989	– 3,1	2,7
434 001	Bad Homburg	32	2 641	12 957	– 10,1	45 276	– 6,4	3,5
434 002	Friedrichsdorf	11	608	4 034	0,3	7 919	8,0	2,0
434 003	Glashütten	5	238	1 021	– 30,0	1 690	– 30,1	1,7
434 004	Grävenwiesbach	2	.	.	.	.	.	.
434 005	Königstein	15	1 189	6 000	10,1	19 284	7,1	3,2
434 006	Kronberg	9	358	2 197	– 21,7	4 082	– 19,1	1,9
434 007	Neu-Anspach	4	146	761	– 16,0	1 320	– 5,8	1,7
434 008	Oberursel	18	1 248	6 623	– 4,8	15 275	3,2	2,3
434 009	Schmitten	20	923	4 282	9,5	10 300	1,3	2,4
434 010	Steinbach	7	229	1 213	16,1	2 497	6,2	2,1
434 011	Usingen	4	72	405	– 19,8	711	– 16,2	1,8
434 012	Wehrheim	4	.	.	.	.	.	.
434 013	Weilrod	8	472	1 044	– 8,3	1 984	– 25,0	1,9
435	Main-Kinzig-Kreis	199	10 823	32 825	– 10,3	123 450	– 6,0	3,8
435 001	Bad Orb	31	2 560	6 148	– 21,9	38 009	– 14,8	6,2
435 002	Bad Soden-Salmünster	33	2 060	4 000	– 15,2	35 871	– 0,9	9,0
435 003	Biebergemünd	6	271	671	21,6	1 549	18,8	2,3
435 004	Birstein	4	94	247	2,1	1 014	1,0	4,1
435 005	Brachtal	1	.	.	.	.	.	.
435 006	Bruchköbel	6	444	799	– 17,9	2 178	– 21,7	2,7
435 007	Erlensee	5	162	470	17,5	2 431	113,8	5,2
435 008	Flörsbachtal	3	285	471	.	987	.	2,1
435 009	Freigericht	5	121	416	– 33,8	1 134	– 24,7	2,7
435 010	Gelnhausen	10	375	1 692	– 14,8	3 703	– 6,7	2,2
435 011	Großkrotzenburg	1	.	.	.	.	.	.
435 012	Gründau	7	271	1 263	10,2	2 628	2,1	2,1
435 013	Hammersbach	1	.	.	.	.	.	.
435 014	Hanau	18	1 150	5 509	– 7,7	11 419	– 2,2	2,1
435 015	Hasselroth	3	121	375	– 23,9	1 509	5,7	4,0
435 016	Jossgrund	2	.	.	.	.	.	.
435 017	Langenselbold	3	.	.	.	.	.	.
435 018	Linsengericht	2	.	.	.	.	.	.
435 019	Maintal	9	634	2 745	– 14,3	4 393	– 19,5	1,6
435 020	Neuberg	2	.	.	.	.	.	.
435 021	Nidderau	6	163	706	– 10,7	1 250	– 12,6	1,8
435 022	Niederdorfelden	2	.	.	.	.	.	.
435 023	Rodenbach	3	120	459	43,0	665	26,7	1,4
435 024	Ronneburg	3	.	.	.	.	.	.

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Mai 2013					Kreisfreie Stadt (St.) ——  Landkreis ——  Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
247 594	2,8	416 605	0,5	1,7	Groß-Gerau
.	.	.	.	.	Biebesheim
.	.	.	.	.	Bischofsheim
3 271	9,0	7 500	6,9	2,3	Büttelborn
5 709	— 8,0	13 085	— 5,4	2,3	Gernsheim
2 982	— 4,3	7 702	— 13,1	2,6	Ginsheim-Gustavsburg
7 954	1,6	17 998	9,8	2,3	Groß-Gerau
59 630	11,3	91 110	14,3	1,5	Kelsterbach
85 706	2,4	120 709	— 1,8	1,4	Mörfelden-Walldorf
1 209	17,7	4 326	38,0	3,6	Nauheim
48 424	3,1	79 686	— 2,9	1,6	Raunheim
5 622	— 9,3	15 922	— 5,9	2,8	Riedstadt
23 763	— 7,8	50 168	— 8,7	2,1	Rüsselsheim
1 822	4,1	4 098	4,3	2,2	Trebur
181 998	0,4	516 667	0,5	2,8	Hochtaunuskreis
58 862	— 3,0	215 823	— 0,5	3,7	Bad Homburg
16 894	— 1,2	34 925	6,2	2,1	Friedrichsdorf
6 267	— 3,6	10 308	— 7,3	1,6	Glashütten
.	.	.	.	.	Grävenwiesbach
28 128	13,5	90 208	4,3	3,2	Königstein
7 593	— 33,4	14 668	— 32,5	1,9	Kronberg
3 275	0,5	5 802	9,2	1,8	Neu-Anspach
29 770	— 2,8	71 731	— 0,5	2,4	Oberursel
15 784	20,9	39 755	12,8	2,5	Schmitten
6 260	20,8	13 747	9,9	2,2	Steinbach
2 144	5,0	3 831	7,2	1,8	Usingen
.	.	.	.	.	Wehrheim
3 083	— 9,1	6 715	— 10,1	2,2	Weilrod
132 469	— 2,3	508 662	— 3,0	3,8	Main-Kinzig-Kreis
22 034	— 3,5	150 319	— 3,4	6,8	Bad Orb
18 157	— 3,9	153 601	— 3,9	8,5	Bad Soden-Salmünster
1 712	2,6	4 143	— 7,2	2,4	Biebergemünd
970	— 1,3	3 685	— 8,6	3,8	Birstein
.	.	.	.	.	Brachtal
3 031	0,8	8 104	1,6	2,7	Bruchköbel
1 963	11,2	8 424	66,6	4,3	Erlensee
935	.	1 878	.	2,0	Flörsbachtal
1 974	— 13,8	5 953	— 1,4	3,0	Freigericht
7 376	— 6,8	16 974	— 0,4	2,3	Gelnhausen
.	.	.	.	.	Großkrotzenburg
4 937	13,2	11 555	— 0,8	2,3	Gründau
.	.	.	.	.	Hammersbach
26 549	— 6,1	55 170	— 8,2	2,1	Hanau
1 592	— 5,2	6 133	21,3	3,9	Hasselroth
.	.	.	.	.	Jossgrund
.	.	.	.	.	Langenselbold
.	.	.	.	.	Linsengericht
10 194	—	18 848	— 10,7	1,8	Maintal
.	.	.	.	.	Neuberg
3 270	— 5,3	6 055	— 3,9	1,9	Nidderau
.	.	.	.	.	Niederdorfelden
1 656	0,2	2 962	5,2	1,8	Rodenbach
.	.	.	.	.	Ronneburg

# Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Mai 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer  Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
435 025	Schlüchtern	12	648	1 295	– 4,3	3 013	– 5,8	2,3
435 026	Schöneck	1	.	.	.	.	.	.
435 027	Sinnatal	10	324	879	10,6	1 810	10,8	2,1
435 028	Steinau	7	168	526	10,0	1 056	13,1	2,0
435 029	Wächtersbach	3	95	.	.	.	.	.
436	Main-Taunus-Kreis	101	6 192	31 475	3,8	60 309	8,8	1,9
436 001	Bad Soden	19	1 074	5 598	9,0	11 843	15,5	2,1
436 002	Eppstein	9	950	1 378	– 11,5	3 327	– 19,2	2,4
436 003	Eschborn	11	1 183	7 767	13,4	13 891	22,9	1,8
436 004	Flörsheim	6	204	748	6,4	1 850	7,6	2,5
436 005	Hattersheim	5	160	1 182	15,1	2 125	9,3	1,8
436 006	Hochheim	10	327	1 506	– 15,3	3 003	– 5,3	2,0
436 007	Hofheim	18	877	4 636	– 1,1	8 643	10,1	1,9
436 008	Kelkheim	12	435	1 905	0,9	3 761	2,8	2,0
436 009	Kriftel	1	.	.	.	.	.	.
436 010	Liederbach	5	97	255	68,9	677	110,2	2,7
436 011	Schwalbach	3	427	2 357	– 6,2	4 644	5,2	2,0
436 012	Sulzbach	2	.	.	.	.	.	.
437	Odenwaldkreis	130	5 373	15 954	– 2,8	45 004	– 1,2	2,8
437 001	Bad König	15	378	1 368	1,9	4 258	9,0	3,1
437 002	Beerfelden	10	231	756	10,2	2 356	17,0	3,1
437 003	Brensbach	3	169	749	– 17,8	2 043	– 13,7	2,7
437 004	Breuberg	9	1 028	1 852	5,6	9 833	4,6	5,3
437 005	Brombachtal	7	.	.	.	.	.	.
437 006	Erbach	13	562	1 786	– 11,9	4 361	– 11,7	2,4
437 007	Fränkisch-Crumbach	4	144	440	28,7	809	28,6	1,8
437 008	Hesseneck	4	157	347	– 6,0	659	– 22,6	1,9
437 009	Höchst	11	414	1 442	– 22,5	3 519	– 20,3	2,4
437 010	Lützelbach	1	.	.	.	.	.	.
437 011	Michelstadt	15	601	2 407	– 14,1	4 645	– 14,1	1,9
437 012	Mossautal	14	714	1 937	10,2	4 529	16,9	2,3
437 013	Reichelsheim	15	504	1 551	– 6,5	4 556	– 9,2	2,9
437 014	Rothenberg	7	186	634	21,7	1 890	1,9	3,0
437 015	Sensbachtal	2	.	.	.	.	.	.
438	Kreis Offenbach	105	6 790	34 993	– 4,3	70 507	– 0,4	2,0
438 001	Dietzenbach	6	321	1 434	– 26,0	2 784	– 22,6	1,9
438 002	Dreieich	14	777	4 381	10,7	7 867	11,5	1,8
438 003	Egelsbach	2	.	.	.	.	.	.
438 004	Hainburg	5	77	176	– 12,9	826	15,0	4,7
438 005	Heusenstamm	4	284	993	– 2,2	1 563	– 19,6	1,6
438 006	Langen	8	850	4 687	– 6,4	12 110	23,1	2,6
438 007	Mainhausen	2	.	.	.	.	.	.
438 008	Mühlheim	6	285	894	13,2	3 645	– 5,5	4,1
438 009	Neu-Isenburg	17	1 947	12 114	– 8,4	22 474	– 6,1	1,9
438 010	Obertshausen	5	196	1 338	– 0,2	2 471	– 11,8	1,8
438 011	Rodgau	15	583	2 357	0,3	4 651	5,3	2,0
438 012	Rödermark	10	585	3 234	12,4	5 652	11,1	1,7
438 013	Seligenstadt	11	440	2 354	– 8,9	4 220	– 19,3	1,8

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Mai 2013							Kreisfreie Stadt (St.) ——  Landkreis ——  Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
5 238	—	1,0	12 482	—	4,5	2,4	Schlüchtern
.		.	.		.	.	Schöneck
2 754		20,3	5 264		9,8	1,9	Sinntal
1 466	—	4,2	3 011		6,8	2,1	Steinau
2 635	—	5,6	4 476	—	17,1	1,7	Wächtersbach
142 334		5,3	292 599		5,8	2,1	Main-Taunus-Kreis
25 359		9,9	59 268		6,7	2,3	Bad Soden
6 258	—	3,1	15 982	—	8,6	2,6	Eppstein
33 308		11,9	64 522		11,4	1,9	Eschborn
3 171	—	1,1	8 556		10,0	2,7	Flörsheim
5 006		3,0	9 666		2,4	1,9	Hattersheim
6 717	—	3,6	14 602		8,7	2,2	Hochheim
21 660		4,0	41 696		9,9	1,9	Hofheim
8 625		1,5	17 050	—	5,3	2,0	Kelkheim
.		.	.		.	.	Kriftel
1 446		65,4	4 027		100,4	2,8	Liederbach
12 455		0,1	25 276		4,0	2,0	Schwalbach
.		.	.		.	.	Sulzbach
49 589	—	5,1	147 418	—	2,6	3,0	Odenwaldkreis
4 654	—	13,4	13 122	—	10,2	2,8	Bad König
2 122		8,1	6 982		11,1	3,3	Beerfelden
2 371	—	14,5	7 614		0,4	3,2	Brensbach
6 187	—	1,9	38 915		2,1	6,3	Breuberg
.		.	.		.	.	Brombachtal
5 720	—	12,5	13 852	—	9,5	2,4	Erbach
930		32,1	2 103		13,4	2,3	Fränkisch-Crumbach
566		7,8	1 223	—	5,9	2,2	Hesseneck
6 941	—	9,7	15 212	—	14,8	2,2	Höchst
.		.	.		.	.	Lützelbach
6 278	—	17,1	12 869	—	13,3	2,0	Michelstadt
5 587		6,0	12 191		3,8	2,2	Mossautal
4 655	—	4,7	13 176	—	4,8	2,8	Reichelsheim
1 805		19,9	6 506		24,8	3,6	Rothenberg
.		.	.		.	.	Sensbachtal
166 988	—	3,0	344 912	—	2,8	2,1	Kreis Offenbach
7 846	—	7,7	16 180	—	5,7	2,1	Dietzenbach
18 290		9,6	37 275		8,1	2,0	Dreieich
.		.	.		.	.	Egelsbach
835	—	15,1	3 838		9,9	4,6	Hainburg
5 277		8,1	8 451	—	8,9	1,6	Heusenstamm
24 346		4,6	56 576		4,4	2,3	Langen
.		.	.		.	.	Mainhausen
4 677		36,6	17 760		31,8	3,8	Mühlheim
56 784	—	11,7	111 658	—	8,9	2,0	Neu-Isenburg
6 514	—	0,3	12 550	—	7,7	1,9	Obertshausen
12 495	—	1,4	22 848	—	5,1	1,8	Rodgau
13 980		0,5	25 536	—	9,4	1,8	Rödermark
11 660	—	5,5	23 619	—	7,2	2,0	Seligenstadt

# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Mai 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer  Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
439	Rheingau-Taunus-Kreis	179	11 114	50 708	0,6	126 090	1,3	2,5
439 001	Aarbergen	3	.	.	.	.	.	.
439 002	Bad Schwalbach	11	1 040	1 740	– 25,6	26 289	– 7,0	15,1
439 003	Eltville	27	1 082	6 424	– 0,5	11 863	3,6	1,8
439 004	Geisenheim	7	734	3 305	– 8,3	6 934	– 3,1	2,1
439 005	Heidenrod	5	.	.	.	.	.	.
439 006	Hohenstein	6	559	886	– 5,0	1 608	2,4	1,8
439 008	Idstein	15	644	1 735	1,3	3 003	– 6,7	1,7
439 009	Kiedrich	4	99	520	– 20,4	855	– 27,3	1,6
439 010	Lorch	13	467	1 913	50,0	3 633	36,0	1,9
439 011	Niedernhausen	9	673	3 430	– 30,0	8 716	– 4,6	2,5
439 012	Oestrich-Winkel	13	521	3 211	1,8	5 994	5,1	1,9
439 013	Rüdesheim	44	3 997	23 218	14,2	44 798	7,4	1,9
439 014	Schlangenbad	12	570	1 917	– 28,2	7 432	– 10,8	3,9
439 015	Taunusstein	4	133	638	.	1 107	– 16,8	1,7
439 017	Walluf	6	187	985	– 6,2	1 797	1,0	1,8
440	Wetteraukreis	121	7 043	22 583	– 10,8	99 919	– 5,2	4,4
440 001	Altenstadt	3	104	444	12,1	1 012	6,6	2,3
440 002	Bad Nauheim	28	2 756	7 700	– 10,4	59 654	– 4,9	7,7
440 003	Bad Vilbel	11	557	2 194	– 7,9	4 772	– 4,2	2,2
440 004	Büdingen	7	263	1 352	3,8	2 676	– 7,9	2,0
440 005	Butzbach	8	473	2 389	– 20,9	4 323	– 19,7	1,8
440 006	Echzell	1	.	.	.	.	.	.
440 007	Florstadt	1	.	.	.	.	.	.
440 008	Friedberg	12	286	1 067	– 14,4	2 320	– 20,6	2,2
440 009	Gedern	6	1 096	2 722	– 9,5	7 960	8,8	2,9
440 010	Glauburg	2	.	.	.	.	.	.
440 011	Hirzenhain	2	.	.	.	.	.	.
440 012	Karben	8	226	907	– 8,1	1 747	– 2,3	1,9
440 013	Kefenrod	1	.	.	.	.	.	.
440 015	Münzenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 016	Nidda	14	664	1 733	– 10,6	11 215	– 1,0	6,5
440 017	Niddatal	4	.	.	.	.	.	.
440 018	Ober-Mörlen	2	.	.	.	.	.	.
440 019	Ortenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 022	Rockenberg	1	.	.	.	.	.	.
440 023	Rosbach	4	96	373	3,9	738	22,4	2,0
440 024	Wölfersheim	1	.	.	.	.	.	.
440 025	Wöllstadt	1	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 759	132 865	803 089	– 3,0	1 648 625	– 0,1	2,1
531	Kreis Gießen	111	6 099	19 769	– 3,8	36 279	– 1,8	1,8
531 001	Allendorf	2	.	.	.	.	.	.
531 002	Biebertal	5	107	416	30,8	793	1,5	1,9
531 003	Buseck	5	139	340	– 25,1	591	– 22,9	1,7
531 004	Fernwald	2	.	.	.	.	.	.
531 005	Gießen	19	1 170	6 074	– 1,8	10 094	– 6,8	1,7
531 006	Grünberg	11	874	2 692	– 2,7	4 408	– 2,1	1,6
531 007	Heuchelheim	2	.	.	.	.	.	.
531 008	Hungen	5	80	239	– 3,2	694	38,5	2,9

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Mai 2013							Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%		Tage	
147 059	—	1,7	407 144	—	1,8	2,8	Rheingau-Taunus-Kreis
.		.	.		.	.	Aarbergen
7 716	—	24,4	127 533	—	7,4	16,5	Bad Schwalbach
23 030		1,7	41 506		1,5	1,8	Eltville
9 697	—	8,3	18 280	—	7,0	1,9	Geisenheim
.		.	.		.	.	Heidenrod
2 873	—	5,9	4 719	—	6,2	1,6	Hohenstein
6 974	—	1,8	11 722	—	0,7	1,7	Idstein
1 914	—	0,1	3 289	—	0,7	1,7	Kiedrich
3 852		36,9	7 897		25,6	2,1	Lorch
17 845	—	5,8	39 759		4,3	2,2	Niedernhausen
8 868		9,3	16 084		13,4	1,8	Oestrich-Winkel
48 413		2,1	87 518	—	2,3	1,8	Rüdesheim
8 539	—	11,4	34 903	—	1,9	4,1	Schlangenbad
2 802		.	4 905		.	1,8	Taunusstein
3 231		4,6	5 793		8,2	1,8	Walluf
94 875	—	5,6	439 801	—	2,9	4,6	Wetteraukreis
1 774	—	9,2	4 444	—	5,0	2,5	Altenstadt
37 389	—	3,3	286 275	—	1,1	7,7	Bad Nauheim
11 354		4,2	24 663		4,4	2,2	Bad Vilbel
4 219	—	6,4	8 678	—	5,5	2,1	Büdingen
10 714	—	12,6	18 464	—	15,4	1,7	Butzbach
.		.	.		.	.	Echzell
.		.	.		.	.	Florstadt
4 843	—	8,1	10 865	—	16,2	2,2	Friedberg
5 003	—	11,5	12 762	—	7,1	2,6	Gedern
.		.	.		.	.	Glauburg
.		.	.		.	.	Hirzenhain
3 565	—	4,1	7 393	—	6,2	2,1	Karben
.		.	.		.	.	Kefenrod
.		.	.		.	.	Münzenberg
6 894	—	10,9	46 228	—	3,5	6,7	Nidda
.		.	.		.	.	Niddatal
.		.	.		.	.	Ober-Mörlen
.		.	.		.	.	Ortenberg
.		.	.		.	.	Rockenberg
1 904		13,1	3 989		22,2	2,1	Rosbach
.		.	.		.	.	Wölfersheim
.		.	.		.	.	Wöllstadt
3 513 211		0,9	7 303 384		0,7	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t
85 320		1,3	161 601		5,3	1,9	Kreis Gießen
.		.	.		.	.	Allendorf
1 685		43,9	3 377		19,4	2,0	Biebertal
1 545	—	13,0	3 147		5,1	2,0	Buseck
.		.	.		.	.	Fernwald
27 054		5,1	48 504		5,4	1,8	Gießen
13 317		0,4	22 818		1,1	1,7	Grünberg
.		.	.		.	.	Heuchelheim
930	—	11,7	2 407		4,4	2,6	Hungen

# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Mai 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
531 009	Langgöns	6	971	875	– 13,1	2 029	– 27,8	2,3
531 010	Laubach	17	773	2 144	– 17,9	5 302	5,1	2,5
531 011	Lich	8	255	1 551	7,0	2 229	6,6	1,4
531 012	Linden	5	203	1 771	– 1,7	2 782	1,7	1,6
531 013	Lollar	6	206	716	– 23,0	1 226	– 13,8	1,7
531 014	Pohlheim	5	84	288	– 23,8	661	– 10,9	2,3
531 016	Reiskirchen	5	199	509	251,0	1 586	157,1	3,1
531 017	Staufenberg	3	.	.	.	.	.	.
531 018	Wettenberg	5	769	1 172	– 8,2	2 118	– 5,2	1,8
532	Lahn-Dill-Kreis	92	5 201	20 387	– 0,4	44 118	3,8	2,2
532 001	Aßlar	2	.	.	.	.	.	.
532 002	Bischoffen	1	.	.	.	.	.	.
532 003	Braunfels	12	457	1 804	13,2	5 933	– 1,1	3,3
532 004	Breitscheid	3	.	.	.	.	.	.
532 006	Dillenburg	6	450	895	– 10,3	1 719	– 2,7	1,9
532 007	Driedorf	3	.	.	.	.	.	.
532 008	Ehringshausen	1	.	.	.	.	.	.
532 009	Eschenburg	4	42	139	15,8	396	7,3	2,8
532 010	Greifenstein	5	526	1 544	3,1	3 283	4,9	2,1
532 011	Haiger	3	.	.	.	.	.	.
532 012	Herborn	11	350	1 603	– 9,9	3 443	0,6	2,1
532 013	Hohenahr	1	.	.	.	.	.	.
532 014	Hüttenberg	1	.	.	.	.	.	.
532 015	Lahnau	1	.	.	.	.	.	.
532 016	Leun	4	420	578	– 21,5	914	– 17,3	1,6
532 017	Mittenaar	3	67	305	7,4	510	29,4	1,7
532 018	Schöffengrund	2	.	.	.	.	.	.
532 019	Siegbach	1	.	.	.	.	.	.
532 021	Solms	2	.	.	.	.	.	.
532 023	Wetzlar	26	1 499	9 414	0,9	19 129	5,7	2,0
533	Kreis Limburg-Weilburg	81	6 374	22 330	– 6,7	57 103	– 5,4	2,6
533 001	Beselich	2	.	.	.	.	.	.
533 003	Bad Camberg	6	746	1 511	– 14,0	17 805	– 0,4	11,8
533 004	Dornburg	2	.	.	.	.	.	.
533 005	Elbtal	2	.	.	.	.	.	.
533 006	Elz	1	.	.	.	.	.	.
533 007	Hadamar	5	327	1 013	17,0	1 809	16,2	1,8
533 008	Hünfelden	2	.	.	.	.	.	.
533 009	Limburg	21	1 899	9 558	4,6	16 587	1,0	1,7
533 010	Löhnberg	2	.	.	.	.	.	.
533 011	Mengerskirchen	3	.	.	.	.	.	.
533 012	Merenberg	3	.	.	.	.	.	.
533 013	Runkel	4	499	1 705	– 9,7	2 580	– 13,5	1,5
533 014	Selters	1	.	.	.	.	.	.
533 015	Villmar	5	82	201	12,9	404	9,8	2,0
533 016	Waldbrunn	2	.	.	.	.	.	.
533 017	Weilburg	13	1 501	4 627	– 13,5	9 838	– 12,5	2,1
533 018	Weilmünster	3	.	.	.	.	.	.
533 019	Weinbach	4	364	812	.	1 537	.	1,9

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Mai 2013							Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
2 734	—	3,3	6 323	—	9,7	2,3	Langgöns
8 907	—	5,4	22 872		15,4	2,6	Laubach
5 414	—	3,0	8 945		4,8	1,7	Lich
8 710		2,0	13 223		4,6	1,5	Linden
3 175	—	5,1	6 147		8,1	1,9	Lollar
1 407	—	22,3	3 205	—	10,0	2,3	Pohlheim
1 471		143,1	4 249		47,7	2,9	Reiskirchen
.		.	.		.	.	Staufenberg
4 664	—	3,8	7 814	—	4,2	1,7	Wettenberg
70 528	—	1,0	167 564		4,4	2,4	Lahn-Dill-Kreis
.		.	.		.	.	Aßlar
.		.	.		.	.	Bischoffen
5 943	—	8,1	23 212	—	8,2	3,9	Braunfels
.		.	.		.	.	Breitscheid
3 677		1,9	7 705		11,0	2,1	Dillenburg
.		.	.		.	.	Driedorf
.		.	.		.	.	Ehringshausen
560		6,7	1 663	—	1,4	3,0	Eschenburg
2 891	—	10,8	7 039	—	1,0	2,4	Greifenstein
.		.	.		.	.	Haiger
8 189	—	3,4	16 160	—	5,9	2,0	Herborn
.		.	.		.	.	Hohenahr
.		.	.		.	.	Hüttenberg
.		.	.		.	.	Lahnau
1 404	—	8,8	2 271	—	11,6	1,6	Leun
1 296	—	15,6	2 254	—	2,2	1,7	Mittenaar
.		.	.		.	.	Schöffengrund
.		.	.		.	.	Siegbach
.		.	.		.	.	Solms
32 095	—	0,9	70 295		5,8	2,2	Wetzlar
72 042	—	4,5	204 798	—	3,4	2,8	Kreis Limburg-Weilburg
.		.	.		.	.	Beselich
7 682	—	8,3	85 888	—	2,0	11,2	Bad Camberg
.		.	.		.	.	Dornburg
.		.	.		.	.	Elbtal
.		.	.		.	.	Elz
4 141		13,5	7 729		9,9	1,9	Hadamar
.		.	.		.	.	Hünfelden
31 354		1,1	52 154		0,9	1,7	Limburg
.		.	.		.	.	Löhnberg
.		.	.		.	.	Mengerskirchen
.		.	.		.	.	Merenberg
2 898	—	14,4	4 518	—	17,8	1,6	Runkel
.		.	.		.	.	Selters
320		1,6	673		20,8	2,1	Villmar
.		.	.		.	.	Waldbrunn
14 531	—	7,9	28 761	—	9,7	2,0	Weilburg
.		.	.		.	.	Weilmünster
970	—	23,6	1 886	—	16,5	1,9	Weinbach



# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Mai 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
534	Kreis Marburg-Biedenkopf	110	6 582	26 657	1,9	58 239	2,2	2,2
534 001	Amöneburg	4	75	294	– 22,6	440	– 28,0	1,5
534 003	Bad Endbach	9	420	981	– 16,4	5 204	– 8,3	5,3
534 004	Biedenkopf	6	341	1 683	5,2	3 739	6,0	2,2
534 005	Breidenbach	3	46	129	– 7,2	334	5,7	2,6
534 006	Cölbe	2	.	.	.	.	.	.
534 007	Dautphetal	1	.	.	.	.	.	.
534 008	Ebsdorfergrund	5	177	1 200	27,0	1 606	6,5	1,3
534 009	Fronhausen	1	.	.	.	.	.	.
534 010	Gladenbach	10	361	1 291	– 32,4	3 224	– 15,2	2,5
534 011	Kirchhain	7	141	646	23,5	1 689	32,1	2,6
534 012	Lahnatal	6	357	1 163	29,4	2 918	25,3	2,5
534 013	Lohra	2	.	.	.	.	.	.
534 014	Marburg	28	2 080	15 864	5,5	31 892	3,3	2,0
534 015	Münchhausen	4	103	366	24,9	841	20,0	2,3
534 017	Rauschenberg	3	51	221	.	340	.	1,5
534 018	Stadtallendorf	10	283	1 083	17,1	2 863	46,3	2,6
534 019	Steffenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 020	Weimar	4	238	838	– 14,8	1 326	– 16,2	1,6
534 021	Wetter	3	.	.	.	.	.	.
535	Vogelsbergkreis	115	6 915	21 989	5,5	51 943	4,2	2,4
535 001	Alsfeld	13	720	4 463	22,5	6 748	15,5	1,5
535 002	Antrifttal	2	.	.	.	.	.	.
535 003	Feldatal	3	43	100	.	334	.	3,3
535 004	Freiensteinau	7	619	807	– 31,3	1 777	– 44,0	2,2
535 006	Grebenau	1	.	.	.	.	.	.
535 007	Grebenhain	8	390	1 001	1,4	7 102	– 6,5	7,1
535 008	Herbstein	8	629	2 383	4,6	6 659	13,4	2,8
535 009	Homburg	7	1 012	1 387	47,4	3 816	94,6	2,8
535 010	Kirrtorf	4	372	394	152,6	1 124	249,1	2,9
535 011	Lauterbach	13	534	2 728	0,1	5 916	– 1,9	2,2
535 012	Lautertal	2	.	.	.	.	.	.
535 013	Mücke	4	.	.	.	.	.	.
535 014	Romrod	3	227	1 173	.	1 448	– 3,9	1,2
535 015	Schlitz	12	503	1 895	13,9	3 924	– 0,2	2,1
535 016	Schotten	16	785	3 159	– 11,0	7 511	– 7,6	2,4
535 017	Schwalmatal	3	35	60	– 14,3	140	5,3	2,3
535 018	Ulrichstein	6	408	361	– 39,1	595	– 52,1	1,6
535 019	Wartenberg	3	280	306	9,7	647	78,2	2,1
	Reg.-Bez. G i e ß e n	509	31 171	111 132	– 0,7	247 682	0,4	2,2

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Mai 2013							Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage		
96 010	—	2,7	224 563	—	1,7	2,3	Kreis Marburg-Biedenkopf
1 079	—	1,6	1 884	—	0,7	1,7	Amöneburg
3 666	—	16,1	23 209	—	1,8	6,3	Bad Endbach
5 359	—	8,2	11 892	—	6,9	2,2	Biedenkopf
541	—	4,9	1 468	—	6,5	2,7	Breidenbach
.		.	.		.	.	Cölbe
.		.	.		.	.	Dautphetal
3 761	—	4,1	5 768	—	3,2	1,5	Ebsdorfergrund
.		.	.		.	.	Fronhausen
5 545	—	14,4	13 459	—	5,8	2,4	Gladenbach
2 403		19,5	6 320		17,5	2,6	Kirchhain
2 657		10,2	6 493		20,0	2,4	Lahntal
.		.	.		.	.	Lohra
59 744		1,5	129 136		2,4	2,2	Marburg
848		23,8	2 400	—	27,9	2,8	Münchhausen
739		.	1 142		.	1,5	Rauschenberg
4 027	—	8,2	10 480	—	16,2	2,6	Stadtallendorf
.		.	.		.	.	Steffenberg
2 789	—	17,4	5 296		.	1,9	Weimar
.		.	.		.	.	Wetter
66 803	—	1,7	165 373	—	4,4	2,5	Vogelsbergkreis
15 550		9,5	23 037		5,1	1,5	Alsfeld
.		.	.		.	.	Antrifttal
160		.	483		.	3,0	Feldatal
1 618	—	26,4	4 641	—	23,9	2,9	Freiensteinau
.		.	.		.	.	Grebenu
3 385		4,3	32 645	—	2,6	9,6	Grebenhain
6 367		8,0	18 669		12,1	2,9	Herbstein
4 169		8,4	9 270		8,1	2,2	Homberg
753		179,9	1 999		121,9	2,7	Kirtorf
8 549	—	7,6	19 288	—	10,6	2,3	Lauterbach
.		.	.		.	.	Lautertal
.		.	.		.	.	Mücke
.		.	.		.	.	Romrod
5 149		9,6	11 405	—	0,6	2,2	Schlitz
9 954	—	13,0	22 443	—	13,1	2,3	Schotten
180	—	31,6	389	—	21,6	2,2	Schwalmtal
1 048	—	46,8	2 163	—	53,3	2,1	Ulrichstein
733		9,4	1 378		13,8	1,9	Wartenberg
390 703	—	1,7	923 899	—	0,4	2,4	Reg.-Bez. G i e ß e n

# Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Mai 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
611	Kassel, documenta-St.	67	5 737	34 215	– 12,3	63 446	– 13,9	1,9
631	Kreis Fulda	272	14 713	68 031	2,9	152 351	2,6	2,2
631 001	Bad Salzschlirf	23	1 269	3 350	14,5	18 975	– 3,7	5,7
631 002	Burghaun	3	68	150	– 5,1	407	– 8,5	2,7
631 003	Dipperz	4	296	1 399	– 0,8	3 433	4,6	2,5
631 004	Ebersburg	7	180	489	29,0	1 408	13,0	2,9
631 005	Ehrenberg	12	679	1 346	8,8	3 856	– 4,4	2,9
631 006	Eichenzell	6	207	1 656	42,9	2 123	31,0	1,3
631 007	Eiterfeld	4	229	1 018	33,4	2 787	25,5	2,7
631 008	Flieden	4	62	148	32,1	410	– 3,5	2,8
631 009	Fulda	42	3 278	27 413	– 0,7	46 589	7,0	1,7
631 010	Gersfeld	37	2 036	5 954	10,1	18 355	4,1	3,1
631 011	Großenlütder	7	355	2 503	– 9,6	4 877	– 3,4	1,9
631 012	Hilders	24	1 116	3 525	– 6,3	8 789	– 4,2	2,5
631 013	Hofbieber	16	661	2 428	2,6	5 774	4,2	2,4
631 014	Hosenfeld	3	.	.	.	.	.	.
631 015	Hünfeld	14	943	3 567	– 3,5	6 572	– 4,3	1,8
631 016	Kalbach	6	514	1 434	7,3	2 696	– 9,0	1,9
631 017	Künzell	8	457	3 973	15,9	7 316	14,9	1,8
631 018	Neuhof	7	221	1 143	– 2,5	2 466	1,7	2,2
631 019	Nüsttal	3	45	67	34,0	189	23,5	2,8
631 020	Petersberg	6	235	1 282	– 0,9	2 113	– 9,4	1,6
631 021	Poppenhausen	24	788	3 254	1,6	7 705	– 5,0	2,4
631 022	Rasdorf	3	.	.	.	.	.	.
631 023	Tann	9	654	1 200	– 0,5	3 599	2,3	3,0
632	Kreis Hersfeld-Rotenburg	109	10 246	36 807	– 4,5	103 480	– 2,5	2,8
632 001	Alheim	2	.	.	.	.	.	.
632 002	Bad Hersfeld	27	1 743	8 614	– 2,2	28 624	2,3	3,3
632 003	Bebra	3	231	1 265	– 8,0	2 292	– 5,7	1,8
632 004	Breitenbach	3	303	646	2,7	915	8,5	1,4
632 005	Cornberg	—	—	—	—	—	—	—
632 006	Friedewald	3	.	.	.	.	.	.
632 007	Hauneck	1	.	.	.	.	.	.
632 008	Haunetal	4	235	781	– 5,4	2 054	– 13,7	2,6
632 009	Heringen	5	142	210	– 11,0	441	45,1	2,1
632 010	Hohenroda	4	.	.	.	.	.	.
632 011	Kirchheim	9	2 349	6 801	13,0	13 936	8,3	2,0
632 012	Ludwigsau	1	.	.	.	.	.	.
632 013	Nentershausen	6	289	788	.	3 573	.	4,5
632 014	Neuenstein	5	171	1 244	15,6	1 729	8,9	1,4
632 015	Niederaula	4	70	284	– 19,5	590	– 22,4	2,1
632 016	Philippsthal	5	120	465	42,2	891	1,6	1,9
632 017	Ronshausen	3	.	.	.	.	.	.
632 018	Rotenburg	15	2 812	9 970	– 16,8	33 276	– 13,7	3,3
632 019	Schenklengsfeld	4	110	470	39,1	1 081	100,6	2,3
632 020	Wildeck	5	193	591	– 16,1	3 493	– 9,0	5,9

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Mai 2013						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde	
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage		
160 608	—	1,7	299 294	—	3,5	1,9	Kassel, documenta-St.
263 500		2,4	559 538		0,2	2,1	Kreis Fulda
12 389	—	6,2	78 088	—	4,0	6,3	Bad Salzschlirf
534	—	1,7	1 549		9,8	2,9	Burghaun
5 547		3,4	12 926		2,2	2,3	Dipperz
1 229	—	4,7	3 594	—	23,5	2,9	Ebersburg
3 212		0,4	8 690	—	7,9	2,7	Ehrenberg
5 895		53,6	7 592		41,2	1,3	Eichenzell
3 467		7,1	8 827		7,2	2,5	Eiterfeld
437	—	16,4	1 540	—	20,4	3,5	Flieden
121 307		2,9	196 624		4,6	1,6	Fulda
18 474		0,1	56 806	—	2,1	3,1	Gersfeld
9 703	—	1,7	17 228		0,4	1,8	Großenlütder
11 645	—	8,2	28 514	—	9,4	2,4	Hilders
7 325	—	8,6	16 202	—	4,6	2,2	Hofbieber
.		.	.		.	.	Hosenfeld
13 425	—	0,6	24 930	—	0,4	1,9	Hünfeld
4 542		23,4	8 092	—	10,5	1,8	Kalbach
18 883		5,6	33 970		4,1	1,8	Künzell
4 580	—	5,0	8 719	—	5,7	1,9	Neuhof
211		50,7	538		0,9	2,5	Nüsttal
5 898		22,9	10 026		9,6	1,7	Petersberg
9 604		1,5	23 095	—	4,6	2,4	Poppenhausen
.		.	.		.	.	Rasdorf
2 897	—	0,5	7 675	—	5,1	2,6	Tann
148 961		3,1	441 243	—	4,3	3,0	Kreis Hersfeld-Rotenburg
.		.	.		.	.	Alheim
34 205	—	1,6	123 018	—	5,1	3,6	Bad Hersfeld
5 064	—	1,9	8 103	—	15,8	1,6	Bebra
.		.	.		.	.	Breitenbach
—	—	—	—	—	—	—	Cornberg
.		.	.		.	.	Friedewald
.		.	.		.	.	Hauneck
1 721	—	20,1	4 553	—	21,4	2,6	Haunetal
625	—	5,7	1 497		57,1	2,4	Heringen
.		.	.		.	.	Hohenroda
26 059		18,0	50 011	—	17,6	1,9	Kirchheim
.		.	.		.	.	Ludwigsau
1 649		17,0	13 496		125,4	8,2	Nentershausen
6 224		11,6	8 150		4,2	1,3	Neuenstein
605	—	17,7	1 251	—	41,2	2,1	Niederaula
1 742		22,4	3 542	—	5,3	2,0	Philippsthal
.		.	.		.	.	Ronshausen
43 665	—	1,1	159 403	—	5,1	3,7	Rotenburg
1 378		53,8	2 883		53,8	2,1	Schenklengsfeld
2 264	—	0,4	15 667	—	2,9	6,9	Wildeck

# Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Mai 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
633	Kreis Kassel	154	11 570	31 168	— 9,0	76 521	— 8,2	2,5
633 001	Ahnatal	1	.	.	.	.	.	.
633 002	Bad Karlshafen	19	1 629	4 855	— 12,1	18 206	— 5,6	3,7
633 003	Baunatal	9	731	2 806	— 9,8	6 282	— 8,7	2,2
633 004	Breuna	4	88	281	33,2	544	12,4	1,9
633 005	Calden	3	61	168	.	250	.	1,5
633 006	Bad Emstal	5	413	978	— 22,8	2 372	— 15,8	2,4
633 007	Espenau	2	.	.	.	.	.	.
633 008	Fuldabrück	1	.	.	.	.	.	.
633 009	Fuldata	8	451	1 075	11,9	1 880	— 0,4	1,7
633 010	Grebenstein	1	.	.	.	.	.	.
633 011	Habichtswald	1	.	.	.	.	.	.
633 012	Helsa	2	.	.	.	.	.	.
633 013	Hofgeismar	16	1 522	2 858	— 16,1	7 371	— 23,3	2,6
633 014	Immenhausen	5	1 115	1 476	— 3,1	5 065	22,6	3,4
633 015	Kaufungen	7	175	531	— 5,3	1 062	— 10,8	2,0
633 016	Liebenau	1	.	.	.	.	.	.
633 017	Lohfelden	5	379	3 762	— 14,4	5 071	— 15,9	1,3
633 018	Naumburg	8	794	1 413	— 5,0	4 755	— 1,6	3,4
633 019	Nieste	1	.	.	.	.	.	.
633 020	Niestetal	4	112	428	— 3,4	892	— 14,3	2,1
633 021	Oberweser	10	853	2 039	0,4	5 226	— 9,0	2,6
633 022	Reinhardshagen	4	241	379	23,1	696	30,8	1,8
633 023	Schauenburg	4	92	429	— 24,3	958	— 23,8	2,2
633 024	Söhrewald	1	.	.	.	.	.	.
633 025	Trendelburg	13	1 145	2 787	17,3	6 305	16,4	2,3
633 026	Vellmar	—	—	—	—	—	—	—
633 027	Wahlsburg	4	182	687	14,5	1 038	5,8	1,5
633 028	Wolfhagen	9	306	847	— 57,7	1 631	— 58,3	1,9
633 029	Zierenberg	6	262	670	77,2	1 260	58,7	1,9
634	Schwalm-Eder-Kreis	138	8 370	19 300	1,8	57 719	5,0	3,0
634 001	Borken	6	128	519	37,3	991	54,1	1,9
634 002	Edermünde	3	49	140	— 29,6	260	— 50,2	1,9
634 003	Felsberg	7	230	403	— 22,5	812	6,8	2,0
634 004	Frielendorf	10	1 045	1 888	10,0	5 612	67,1	3,0
634 005	Fritzlar	11	257	1 411	20,8	2 517	33,3	1,8
634 006	Gilserberg	2	.	.	.	.	.	.
634 007	Gudensberg	2	.	.	.	.	.	.
634 008	Guxhagen	6	233	1 550	— 13,3	2 545	— 0,5	1,6
634 009	Homberg	8	268	896	— 21,7	1 903	— 27,6	2,1
634 010	Jesberg	1	.	.	.	.	.	.
634 011	Knüllwald	15	765	1 757	— 5,6	3 525	— 2,7	2,0
634 013	Malsfeld	4	519	949	34,6	2 385	68,7	2,5
634 014	Melsungen	9	524	2 026	— 16,5	3 398	— 12,6	1,7
634 015	Morschen	5	331	682	136,8	1 055	71,0	1,5
634 016	Neuental	2	.	.	.	.	.	.
634 017	Neukirchen	6	258	1 009	25,2	2 260	— 5,3	2,2
634 018	Niedenstein	5	305	365	— 42,4	828	— 45,6	2,3
634 019	Oberaula	6	368	1 018	— 2,1	3 543	6,3	3,5
634 020	Ottrau	2	.	.	.	.	.	.
634 022	Schwalmstadt	6	171	603	— 10,4	967	— 9,3	1,6
634 023	Schwarzenborn	4	.	.	.	.	.	.
634 024	Spangenberg	1	.	.	.	.	.	.
634 025	Wabern	3	99	223	— 21,2	645	2,2	2,9
634 026	Willingshausen	4	83	205	— 7,7	386	— 7,2	1,9
634 027	Bad Zwesten	10	1 277	1 944	12,2	20 101	0,2	10,3

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Mai 2013							Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage		
103 971	—	5,6	252 900	—	6,4	2,4	Kreis Kassel
.		.	.		.	.	Ahnatal
10 760	—	14,3	52 260	—	9,3	4,9	Bad Karlshafen
14 800		0,2	36 921	—	0,5	2,5	Baunatal
1 082		60,1	2 116		24,0	2,0	Breuna
856	—	23,5	1 653	—	28,1	1,9	Calden
4 004	—	14,1	9 370	—	11,3	2,3	Bad Emstal
.		.	.		.	.	Espenau
.		.	.		.	.	Fuldabrück
3 953		12,4	6 975		15,6	1,8	Fulda
.		.	.		.	.	Gebenstein
.		.	.		.	.	Habichtswald
.		.	.		.	.	Helsa
11 595	—	8,7	28 880	—	12,7	2,5	Hofgeismar
2 944		29,7	8 687		58,0	3,0	Immenhausen
2 101	—	17,4	4 081	—	22,5	1,9	Kaufungen
.		.	.		.	.	Liebenau
17 175	—	13,1	24 114	—	10,3	1,4	Lohfelden
4 078	—	5,7	13 493	—	2,6	3,3	Naumburg
.		.	.		.	.	Nieste
2 145		0,3	4 375	—	7,4	2,0	Niestetal
3 124	—	0,9	8 288	—	12,9	2,7	Oberweser
612		12,9	1 036		10,2	1,7	Reinhardshagen
1 755	—	13,8	4 337	—	13,2	2,5	Schauenburg
.		.	.		.	.	Söhrewald
4 783		8,4	10 055		3,4	2,1	Trendelburg
—		—	—		—	—	Vellmar
1 267		24,8	1 908		16,2	1,5	Wahlsburg
4 139	—	35,8	8 159	—	35,6	2,0	Wolfhagen
1 533		71,7	3 502		56,4	2,3	Zierenberg
64 499	—	3,0	210 350	—	1,0	3,3	Schwalm-Eder-Kreis
1 661		35,7	3 310		43,2	2,0	Borken
622	—	19,1	1 548	—	36,7	2,5	Edermünde
1 573	—	13,8	3 767		8,8	2,4	Felsberg
4 184		9,1	13 502		65,0	3,2	Frielendorf
4 253		16,1	8 468		28,2	2,0	Fritzlar
.		.	.		.	.	Gilserberg
.		.	.		.	.	Gudensberg
4 937	—	9,1	8 008	—	4,7	1,6	Guxhagen
3 674	—	7,7	7 898	—	4,5	2,1	Homberg
.		.	.		.	.	Jesberg
6 521	—	4,1	11 121	—	7,4	1,7	Knüllwald
2 331		9,1	5 277		18,7	2,3	Malsfeld
7 913	—	26,4	12 602	—	25,8	1,6	Melsungen
1 654		63,8	3 090		26,5	1,9	Morschen
.		.	.		.	.	Neuental
4 238		2,5	10 178	—	1,4	2,4	Neukirchen
.		.	.		.	.	Niederstein
4 315	—	1,3	11 636		.	2,7	Oberaula
.		.	.		.	.	Ottrau
2 421	—	1,4	3 969	—	7,4	1,6	Schwalmstadt
.		.	.		.	.	Schwarzenborn
.		.	.		.	.	Spangenberg
479	—	24,1	1 525		0,6	3,2	Wabern
901	—	3,3	1 605	—	19,4	1,8	Willingshausen
6 764		18,3	89 689	—	1,6	13,3	Bad Zwesten

# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Mai 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
635	Kreis Waldeck-Frankenberg	411	26 819	83 747	8,0	309 899	2,1	3,7
635 002	Bad Arolsen	16	1 450	7 289	42,0	14 610	15,6	2,0
635 003	Bad Wildungen	58	5 986	11 513	– 10,1	123 073	– 6,0	10,7
635 004	Battenberg	7	447	1 057	– 10,9	3 288	20,6	3,1
635 005	Bromskirchen	2	.	.	.	.	.	.
635 006	Burgwald	4	83	144	7,5	462	10,3	3,2
635 007	Diemelsee	23	1 560	2 275	– 14,4	7 163	– 8,0	3,1
635 008	Diemelstadt	5	152	608	– 6,3	1 083	– 7,0	1,8
635 009	Edertal	28	2 040	3 859	– 12,9	10 578	– 12,3	2,7
635 010	Frankenau	5	597	841	– 11,4	3 378	5,2	4,0
635 011	Frankenberg	7	305	1 814	0,7	3 406	– 3,8	1,9
635 012	Gemünden	3	.	.	.	.	.	.
635 013	Haina	1	.	.	.	.	.	.
635 014	Hatzfeld	2	.	.	.	.	.	.
635 015	Korbach	8	379	1 967	– 5,6	4 247	– 10,1	2,2
635 016	Lichtenfels	7	235	629	– 7,0	1 872	11,2	3,0
635 017	Rosenthal	2	.	.	.	.	.	.
635 018	Twistetal	3	54	193	– 11,9	537	– 7,4	2,8
635 019	Vöhl	21	3 038	10 283	1,6	29 756	7,7	2,9
635 020	Volkmarsen	1	.	.	.	.	.	.
635 021	Waldeck	35	2 082	6 902	11,3	16 125	5,8	2,3
635 022	Willingen	173	7 935	33 303	21,8	86 761	14,3	2,6
636	Werra-Meißner-Kreis	123	7 848	20 816	4,1	76 738	5,5	3,7
636 001	Bad Sooden-Allendorf	33	2 413	5 562	7,9	39 760	4,1	7,1
636 002	Berkatal	1	.	.	.	.	.	.
636 003	Eschwege	14	939	3 448	5,7	8 991	4,0	2,6
636 004	Großalmerode	7	209	949	– 3,1	2 517	4,7	2,7
636 005	Herleshausen	7	196	608	1,2	1 057	– 11,7	1,7
636 006	Hessisch Lichtenau	10	491	1 565	16,9	4 001	34,1	2,6
636 007	Meinhard	8	1 607	1 667	1,5	3 955	13,0	2,4
636 008	Meißner	6	223	849	3,5	1 847	13,3	2,2
636 009	Neu-Eichenberg	1	.	.	.	.	.	.
636 010	Ringgau	1	.	.	.	.	.	.
636 011	Sontra	8	425	801	8,1	2 413	33,8	3,0
636 012	Waldkappel	3	161	445	37,8	1 015	25,6	2,3
636 013	Wanfried	7	252	473	– 37,0	1 093	– 2,1	2,3
636 014	Wehretal	2	.	.	.	.	.	.
636 016	Witzenhausen	15	873	4 179	0,5	9 663	– 2,8	2,3
	Reg.-Bez. K a s s e l	1 274	85 303	294 084	– 0,1	840 154	– 0,3	2,9
	Land H e s s e n	3 542	249 339	1 208 305	– 2,1	2 736 461	– 0,1	2,3

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Mai 2013						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%			
299 250	1,5	1 220 158	– 2,5	4,1	Kreis Waldeck-Frankenberg	
19 350	9,1	42 119	3,0	2,2	Bad Arolsen	
47 383	– 6,1	553 984	– 6,2	11,7	Bad Wildungen	
2 969	– 7,4	9 478	34,5	3,2	Battenberg	
.	.	.	.	.	Bromskirchen	
669	44,5	2 060	37,8	3,1	Burgwald	
7 701	– 3,3	24 968	1,3	3,2	Diemelsee	
2 479	– 5,8	4 380	– 10,9	1,8	Diemelstadt	
6 513	– 25,1	18 765	– 19,0	2,9	Edertal	
2 614	– 16,6	9 338	.	3,6	Frankenau	
7 150	– 0,2	13 375	– 1,4	1,9	Frankenberg	
.	.	.	.	.	Gemünden	
.	.	.	.	.	Haina	
.	.	.	.	.	Hatzfeld	
7 453	0,6	16 699	3,8	2,2	Korbach	
2 013	– 14,3	5 645	– 17,0	2,8	Lichtenfels	
.	.	.	.	.	Rosenthal	
628	.	1 833	5,2	2,9	Twistetal	
19 600	– 6,7	55 398	– 7,3	2,8	Vöhl	
.	.	.	.	.	Volkmarsen	
15 779	14,6	32 429	3,8	2,1	Waldeck	
154 972	6,4	423 764	2,8	2,7	Willingen	
61 150	– 1,0	270 540	– 0,7	4,4	Werra-Meißner-Kreis	
19 713	4,3	167 665	2,9	8,5	Bad Sooden-Allendorf	
.	.	.	.	.	Berkatal	
7 099	– 7,1	18 383	– 8,1	2,6	Eschwege	
2 817	9,7	7 133	22,5	2,5	Großalmerode	
1 756	– 20,0	3 540	– 10,6	2,0	Herleshausen	
4 893	– 3,9	12 377	– 32,2	2,5	Hessisch Lichtenau	
3 765	– 0,3	7 965	6,3	2,1	Meinhard	
2 925	3,6	5 857	0,9	2,0	Meißner	
.	.	.	.	.	Neu-Eichenberg	
.	.	.	.	.	Ringgau	
2 042	3,5	5 952	8,8	2,9	Sontra	
1 189	.	2 777	.	2,3	Waldkappel	
853	– 41,1	1 913	– 14,2	2,2	Wanfried	
.	.	.	.	.	Wehretal	
13 330	– 0,6	35 783	– 1,1	2,7	Witzenhausen	
1 101 939	0,3	3 254 023	– 2,5	3,0	Reg.-Bez. K a s s e l	
5 005 853	0,6	11 481 306	– 0,3	2,3	Land H e s s e n	



## 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	Mai 2013					
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer	
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
1	Bundesrepublik Deutschland	918 692	– 3,2	2 189 241	– 1,9	2,4	
2	Europa	159 650	3,5	319 900	9,7	2,0	
3	Belgien	7 044	– 2,6	14 480	2,0	2,1	
4	Bulgarien	823	17,4	2 579	41,6	3,1	
5	Dänemark	5 984	– 5,5	10 095	– 5,2	1,7	
6	Estland	328	29,1	554	– 8,3	1,7	
7	Finnland	2 303	3,0	4 099	2,3	1,8	
8	Frankreich	10 924	– 5,0	18 761	– 3,4	1,7	
9	Griechenland	1 424	22,2	3 437	27,8	2,4	
10	Irland	1 545	14,3	2 652	– 1,0	1,7	
11	Island	373	– 29,2	857	– 8,7	2,3	
12	Italien	10 076	7,1	18 890	10,6	1,9	
13	Kroatien	509	—	1 035	—	2,0	
14	Lettland	421	53,6	914	36,2	2,2	
15	Litauen	667	20,8	1 439	44,9	2,2	
16	Luxemburg	1 581	3,2	3 260	12,0	2,1	
17	Malta	220	9,5	414	19,7	1,9	
18	Niederlande	21 562	5,2	48 652	5,9	2,3	
19	Norwegen	2 243	4,4	3 934	6,6	1,8	
20	Österreich	8 403	0,3	15 586	4,8	1,9	
21	Polen	5 529	38,1	17 305	65,9	3,1	
22	Portugal	1 424	– 10,6	3 434	6,5	2,4	
23	Rumänien	1 742	18,4	6 800	24,4	3,9	
24	Russland	8 564	41,0	18 439	52,7	2,2	
25	Schweden	5 291	– 12,3	8 340	– 10,8	1,6	
26	Schweiz	13 482	– 1,5	23 017	0,1	1,7	
27	Slowakische Republik	621	2,3	1 744	24,4	2,8	
28	Slowenien	518	10,7	1 586	21,9	3,1	
29	Spanien	10 198	10,1	19 075	19,7	1,9	
30	Tschechische Republik	2 583	23,2	5 125	19,1	2,0	
31	Türkei	2 973	15,9	6 696	30,9	2,3	
32	Ukraine	1 124	45,6	2 585	51,0	2,3	
33	Ungarn	1 945	3,9	5 081	32,0	2,6	
34	Vereinigtes Königreich	23 459	– 7,6	40 976	– 3,3	1,7	
35	Zypern	247	– 3,1	445	– 6,1	1,8	
36	Sonstiges Europa	3 520	– 6,7	7 614	– 7,0	2,2	
37	Afrika	4 009	– 5,1	9 413	6,3	2,3	
38	Republik Südafrika	1 132	– 4,6	2 444	17,6	2,2	
39	Sonstiges Afrika	2 877	– 5,2	6 969	2,8	2,4	

# in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis Mai 2013						Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
3 753 737	0,3	9 045 165	– 0,9	2,4	Bundesrepublik Deutschland	
731 707	2,7	1 473 387	2,6	2,0	Europa	
31 500	– 1,8	61 665	– 1,2	2,0	Belgien	
4 063	9,0	12 455	21,8	3,1	Bulgarien	
23 306	– 2,9	38 591	0,7	1,7	Dänemark	
1 753	– 4,7	3 523	– 4,5	2,0	Estland	
9 988	3,4	18 277	– 0,1	1,8	Finnland	
57 242	4,6	99 668	1,7	1,7	Frankreich	
7 377	8,0	17 025	– 5,7	2,3	Griechenland	
6 653	9,3	12 587	8,1	1,9	Irland	
1 524	– 13,7	3 484	1,7	2,3	Island	
56 797	6,1	118 957	4,1	2,1	Italien	
2 508	—	5 435	—	2,2	Kroatien	
1 809	6,4	3 670	– 5,4	2,0	Lettland	
3 948	10,8	8 139	16,4	2,1	Litauen	
6 609	2,7	12 727	8,0	1,9	Luxemburg	
1 045	– 23,2	1 834	– 17,8	1,8	Malta	
98 900	– 0,1	213 782	– 2,2	2,2	Niederlande	
9 175	3,5	15 364	1,7	1,7	Norwegen	
40 945	1,4	75 141	– 3,1	1,8	Österreich	
26 961	12,6	82 160	7,1	3,0	Polen	
8 077	1,4	18 245	10,1	2,3	Portugal	
8 816	15,3	33 054	30,9	3,7	Rumänien	
33 449	13,7	74 646	18,1	2,2	Russland	
21 868	– 3,2	35 201	– 3,9	1,6	Schweden	
57 560	– 1,9	96 914	– 2,8	1,7	Schweiz	
3 200	0,2	7 755	1,1	2,4	Slowakische Republik	
2 697	2,6	6 724	20,3	2,5	Slowenien	
40 437	– 2,0	75 184	– 9,5	1,9	Spanien	
12 690	6,8	28 662	3,2	2,3	Tschechische Republik	
19 826	25,0	47 648	30,0	2,4	Türkei	
4 763	35,6	11 336	37,8	2,4	Ukraine	
8 790	3,1	22 277	12,8	2,5	Ungarn	
99 081	– 1,4	173 078	0,3	1,7	Vereinigtes Königreich	
1 395	2,0	2 888	– 0,4	2,1	Zypern	
16 955	– 6,6	35 291	– 11,8	2,1	Sonstiges Europa	
21 008	16,0	50 531	30,3	2,4	Afrika	
5 291	32,3	9 916	29,8	1,9	Republik Südafrika	
15 717	11,3	40 615	30,4	2,6	Sonstiges Afrika	

### Noch: 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	Mai 2013					
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer	
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
40	Asien	65 147	2,0	113 649	4,3	1,7	
41	Arabische Golfstaaten	9 123	14,7	17 942	14,2	2,0	
42	China Volksrep. und Hongkong	15 707	14,2	24 056	8,5	1,5	
43	Indien	6 079	– 9,2	10 627	– 10,1	1,7	
44	Israel	2 072	8,9	4 145	19,4	2,0	
45	Japan	11 093	– 6,2	18 085	– 0,9	1,6	
46	Südkorea	6 114	– 19,5	11 013	– 12,9	1,8	
47	Taiwan	1 667	58,6	2 673	48,7	1,6	
48	Sonstiges Asien	13 292	1,3	25 108	8,5	1,9	
49	Amerika	55 739	– 3,0	94 233	3,1	1,7	
50	Kanada	5 264	– 5,9	9 057	0,4	1,7	
51	USA	39 039	– 8,1	62 091	– 5,6	1,6	
52	Mittelamerika und Karibik	1 784	14,3	4 036	38,5	2,3	
53	Brasilien	6 352	22,1	11 121	28,8	1,8	
54	Sonstiges Amerika	3 300	25,3	7 928	58,7	2,4	
55	Australien	4 618	13,5	9 183	21,0	2,0	
56	Australien	3 874	7,6	7 622	13,8	2,0	
57	Neuseeland und Ozeanien	744	58,6	1 561	74,2	2,1	
58	Ohne Angabe	450	– 26,5	842	– 8,4	1,9	
59	Ausland z u s a m m e n	289 613	1,8	547 220	7,4	1,9	
60	I n s g e s a m t	1 208 305	– 2,1	2 736 461	– 0,1	2,3	

# in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis Mai 2013							Herkunftsland
Ankünfte			Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%		Tage	
268 793	3,3		519 531	2,1		1,9	Asien
38 923	9,1		79 815	14,1		2,1	Arabische Golfstaaten
60 943	17,0		117 228	8,3		1,9	China Volksrep. und Hongkong
20 038	2,3		46 449	–	3,0	2,3	Indien
8 890	7,6		17 583	15,2		2,0	Israel
47 390	1,1		79 731	0,3		1,7	Japan
27 638	–	14,2	53 537	–	10,3	1,9	Südkorea
7 481	12,0		16 625	2,1		2,2	Taiwan
57 490	–	2,3	108 563	–	3,1	1,9	Sonstiges Asien
213 912	–	3,3	360 316	–	1,0	1,7	Amerika
18 571	–	3,5	31 067	–	0,4	1,7	Kanada
156 453	–	5,0	253 567	–	3,6	1,6	USA
6 500	12,5		14 617	18,4		2,2	Mittelamerika und Karibik
21 380	3,4		36 756	4,6		1,7	Brasilien
11 008	1,0		24 309	9,8		2,2	Sonstiges Amerika
14 840	5,9		29 070	10,2		2,0	Australien
12 105	2,7		23 430	5,4		1,9	Australien
2 735	22,8		5 640	35,3		2,1	Neuseeland und Ozeanien
1 856	–	75,7	3 306	–	76,8	1,8	Ohne Angabe
1 252 116	1,5		2 436 141	2,0		1,9	Ausland z u s a m m e n
5 005 853	0,6		11 481 306	–	0,3	2,3	I n s g e s a m t

## 6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Gemeindeguppe  ständiger Wohnsitz der Gäste	Mai 2013					
	Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
Mineral- und Moorbäder	88 107	– 8,5	494 092	– 4,6		5,6
Bundesrepublik Deutschland	80 302	– 9,6	474 008	– 5,1		5,9
Anderer Wohnsitz	7 805	4,4	20 084	8,7		2,6
Heilklimatische Kurorte	36 720	19,4	100 323	12,6		2,7
Bundesrepublik Deutschland	32 881	20,8	88 554	13,9		2,7
Anderer Wohnsitz	3 839	8,6	11 769	3,4		3,1
Kneippkurorte	9 324	– 5,5	43 202	– 3,7		4,6
Bundesrepublik Deutschland	8 745	– 3,5	41 705	– 2,8		4,8
Anderer Wohnsitz	579	– 27,8	1 497	– 24,4		2,6
Luftkurorte	53 240	– 8,2	157 061	– 5,2		3,0
Bundesrepublik Deutschland	50 220	– 8,0	149 176	– 4,6		3,0
Anderer Wohnsitz	3 020	– 11,8	7 885	– 15,4		2,6
Erholungsorte	40 132	13,8	97 032	7,6		2,4
Bundesrepublik Deutschland	37 600	14,2	89 739	7,7		2,4
Anderer Wohnsitz	2 532	7,6	7 293	6,7		2,9
Sonstige Gemeinden	980 782	– 2,3	1 844 751	0,7		1,9
Bundesrepublik Deutschland	708 944	– 3,8	1 346 059	– 1,8		1,9
Anderer Wohnsitz	271 838	1,8	498 692	8,1		1,8
Insgesamt	1 208 305	– 2,1	2 736 461	– 0,1		2,3
Bundesrepublik Deutschland	918 692	– 3,2	2 189 241	– 1,9		2,4
Anderer Wohnsitz	289 613	1,8	547 220	7,4		1,9

## nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Mai 2013							Gemeindegruppe  ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%		Tage	
367 809	–	3,1	2 187 348	–	3,4	5,9	Mineral- und Moorbäder
335 568	–	3,5	2 104 662	–	3,7	6,3	Bundesrepublik Deutschland
32 241		1,4	82 686		5,4	2,6	Anderer Wohnsitz
173 526		7,4	490 876		2,8	2,8	Heilklimatische Kurorte
139 527		6,7	392 543		2,6	2,8	Bundesrepublik Deutschland
33 999		10,3	98 333		3,9	2,9	Anderer Wohnsitz
35 151	–	6,9	178 889	–	2,7	5,1	Kneippkurorte
32 762	–	6,5	173 111	–	2,9	5,3	Bundesrepublik Deutschland
2 389	–	12,1	5 778		2,6	2,4	Anderer Wohnsitz
182 893	–	6,6	579 383	–	6,1	3,2	Luftkurorte
171 510	–	6,6	546 550	–	6,8	3,2	Bundesrepublik Deutschland
11 383	–	5,3	32 833		7,7	2,9	Anderer Wohnsitz
106 346		2,6	261 002	–	2,3	2,5	Erholungsorte
98 382		2,8	238 224	–	2,5	2,4	Bundesrepublik Deutschland
7 964		1,0	22 778	–	0,4	2,9	Anderer Wohnsitz
4 140 128		1,0	7 783 808		1,0	1,9	Sonstige Gemeinden
2 975 988		0,9	5 590 075		0,7	1,9	Bundesrepublik Deutschland
1 164 140		1,3	2 193 733		1,7	1,9	Anderer Wohnsitz
5 005 853		0,6	11 481 306	–	0,3	2,3	Insgesamt
3 753 737		0,3	9 045 165	–	0,9	2,4	Bundesrepublik Deutschland
1 252 116		1,5	2 436 141		2,0	1,9	Anderer Wohnsitz

## 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2012		Mai			
				Betriebe			
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2011		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl			
1	Mineral- und Moorbäder	7 091	– 3,0	351	349	–	4,6
2	Hotels	4 666	– 0,3	92	92	–	8,0
3	Hotels garnis	1 343	– 11,9	70	69	–	9,2
4	Gasthöfe	119	– 13,8	10	10		—
5	Pensionen	963	– 0,6	59	58	–	1,7
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	9	9		—
7	Ferienzentren	—	—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	32	32		—
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	3	3		—
10	Campingplätze	—	—	5	5	–	16,7
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	61	61		—
12	Schulungsheime	—	—	10	10		—
1	Heilklimatische Kurorte	2 192	0,9	167	167		—
2	Hotels	1 441	2,9	37	37		—
3	Hotels garnis	205	– 4,7	12	12		9,1
4	Gasthöfe	38	—	3	3	–	25,0
5	Pensionen	508	– 2,1	50	50		—
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	7	7		—
7	Ferienzentren	—	—	1	1		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	49	49		—
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	1	1		.
10	Campingplätze	—	—	2	2		.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	4	4		—
12	Schulungsheime	—	—	1	1		.
1	Kneippkurorte	767	2,3	55	53	–	10,2
2	Hotels	427	– 0,9	14	14		—
3	Hotels garnis	132	– 0,8	10	10	–	9,1
4	Gasthöfe	50	—	3	3		—
5	Pensionen	158	16,2	11	10	–	16,7
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	—	—		—
7	Ferienzentren	—	—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	5	4	–	42,9
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	2	2		.
10	Campingplätze	—	—	3	3		.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	5	5		—
12	Schulungsheime	—	—	2	2		.
1	Luftkurorte	2 984	– 4,0	240	239	–	4,0
2	Hotels	2 204	– 0,6	70	69	–	6,8
3	Hotels garnis	278	– 4,5	19	19	–	9,5
4	Gasthöfe	266	– 11,9	24	24	–	11,1
5	Pensionen	236	– 20,5	23	23	–	11,5
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	10	10	–	16,7
7	Ferienzentren	—	—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	34	34		9,7
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	12	12	–	7,7
10	Campingplätze	—	—	34	34		6,3
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	6	6		20,0
12	Schulungsheime	—	—	8	8		—

**nach Gemeindegruppen und Betriebsarten**

2013						Januar bis Mai 2013		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%		Anzahl		%			
28 571	–	2,4	55,8	28 999	98,5	51,7	1	
7 629	–	3,1	38,8	7 739	98,6	35,7	2	
1 967	–	8,6	34,6	2 016	97,6	30,1	3	
185		—	33,1	187	98,9	27,9	4	
1 323	–	6,1	32,8	1 434	92,3	24,5	5	
1 471		0,5	38,4	1 474	99,8	23,5	6	
—		—	—	—	—	—	7	
857		2,8	33,9	877	97,7	22,1	8	
397		—	46,2	397	100,0	37,0	9	
1 528	–	10,3	20,9	1 528	100,0	7,9	10	
12 558	–	0,3	81,6	12 682	99,0	79,2	11	
656		—	31,3	665	98,6	35,0	12	
8 459		1,7	38,3	8 528	99,2	38,9	1	
2 915		0,4	46,6	2 954	98,7	46,1	2	
382		4,9	26,0	382	100,0	27,3	3	
61	–	14,1	12,3	61	100,0	12,8	4	
1 025		1,4	33,1	1 029	99,6	28,9	5	
445		—	25,3	445	100,0	19,9	6	
.		.	.	.	.	.	7	
1 558		0,6	34,0	1 584	98,4	34,4	8	
.		.	.	.	.	.	9	
.		.	.	.	.	.	10	
450		0,9	72,1	450	100,0	69,4	11	
.		.	.	.	.	.	12	
3 456	–	4,9	40,4	3 564	97,0	37,2	1	
812		8,6	38,3	842	96,4	28,7	2	
194	–	14,2	26,4	203	95,6	17,0	3	
96		—	21,8	96	100,0	25,6	4	
207	–	16,5	24,2	237	87,3	15,7	5	
—		—	—	—	—	—	6	
—		—	—	—	—	—	7	
86	–	66,4	49,0	125	68,8	22,7	8	
.		.	.	.	.	.	9	
.		.	.	.	.	.	10	
828		—	86,0	828	100,0	83,9	11	
.		.	.	.	.	.	12	
18 069	–	2,4	28,4	18 701	96,6	25,6	1	
4 049	–	3,0	38,7	4 127	98,1	30,5	2	
514	–	3,9	33,7	517	99,4	26,8	3	
485	–	8,7	29,1	489	99,2	16,7	4	
419	–	15,4	35,6	451	92,9	21,9	5	
747	–	12,8	33,6	749	99,7	38,1	6	
—		—	—	—	—	—	7	
1 149		2,9	26,2	1 169	98,3	13,5	8	
1 155	–	11,2	40,2	1 157	99,8	23,9	9	
6 768		1,0	8,4	7 208	93,9	4,0	10	
1 441	–	0,5	68,5	1 492	96,6	69,3	11	
1 342		—	38,5	1 342	100,0	41,5	12	



**Noch: 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten**

Lfd. Nr.	Gemeindeguppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2012		Mai			
				Betriebe			
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2011			zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat
1	Erholungsorte	1 930	—	1,0	212	212	0,5
2	Hotels	1 210	—	0,2	55	55	5,8
3	Hotels garnis	67	—	6,9	8	8	33,3
4	Gasthöfe	464	—	4,5	36	36	— 7,7
5	Pensionen	189		5,6	14	14	— 12,5
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	16	16	—
7	Ferienzentren	—		—	1	1	.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	44	44	7,3
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	7	7	— 22,2
10	Campingplätze	—		—	23	23	— 4,2
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	—	—	—
12	Schulungsheime	—		—	8	8	.
1	Sonstige Gemeinden	67 366		1,4	2 542	2 522	0,7
2	Hotels	43 394		1,2	742	739	— 1,7
3	Hotels garnis	16 495		3,3	504	501	3,1
4	Gasthöfe	5 235	—	3,1	438	433	— 1,6
5	Pensionen	2 242		2,1	227	223	5,7
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	119	119	— 2,5
7	Ferienzentren	—		—	6	6	.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	206	205	6,8
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	108	106	— 1,9
10	Campingplätze	—		—	152	150	2,0
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	9	9	—
12	Schulungsheime	—		—	31	31	.
1	Insgesamt	82 330		0,7	3 567	3 542	— 0,4
2	Hotels	53 342		1,0	1 010	1 006	— 2,2
3	Hotels garnis	18 520		1,7	623	619	1,3
4	Gasthöfe	6 172	—	3,8	514	509	— 2,7
5	Pensionen	4 296		0,0	384	378	1,1
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	161	161	— 3,0
7	Ferienzentren	—		—	8	8	—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	370	368	4,5
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	133	131	— 3,7
10	Campingplätze	—		—	219	217	1,4
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	85	85	1,2
12	Schulungsheime	—		—	60	60	—

# nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2013					Januar bis Mai 2013	Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten					durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum		
Anzahl	%	%	Anzahl	%		
13 636	—	23,1	13 968	97,6	15,5	1
2 237	5,9	34,3	2 265	98,8	23,7	2
267	140,5	27,6	271	98,5	17,7	3
842	– 5,4	29,3	859	98,0	17,0	4
252	– 25,0	28,6	255	98,8	17,1	5
947	0,1	32,7	960	98,6	25,9	6
.	.	.	.	.	.	7
1 929	1,5	22,1	1 990	96,9	12,7	8
750	– 13,0	42,9	750	100,0	22,2	9
5 304	– 4,5	12,1	5 508	96,3	5,3	10
—	—	—	—	—	—	11
.	.	.	.	.	.	12
177 148	0,6	33,6	181 333	97,7	32,2	1
75 360	0,9	40,6	76 412	98,6	38,3	2
28 715	3,1	44,5	29 608	97,0	43,1	3
9 300	– 1,6	28,6	9 554	97,3	21,9	4
4 630	2,5	30,5	4 817	96,1	24,2	5
6 650	– 6,1	33,4	6 768	98,3	27,7	6
.	.	.	.	.	.	7
4 368	6,5	35,5	4 493	97,2	27,4	8
7 600	– 2,0	37,6	7 967	95,4	28,4	9
35 416	– 0,6	9,2	36 548	96,9	4,5	10
1 296	1,7	81,2	1 301	99,6	81,5	11
.	.	.	.	.	.	12
249 339	—	35,5	255 093	97,7	33,7	1
93 002	0,6	40,4	94 339	98,6	37,5	2
32 039	2,5	43,2	32 997	97,1	41,6	3
10 969	– 2,3	28,6	11 246	97,5	21,4	4
7 856	– 2,0	31,3	8 223	95,5	24,4	5
10 260	– 4,9	33,7	10 396	98,7	27,3	6
2 803	2,6	26,2	2 833	98,9	26,6	7
9 947	1,9	31,5	10 238	97,2	23,6	8
10 282	– 3,9	38,7	10 651	96,5	27,9	9
49 988	– 1,1	9,7	51 764	96,6	4,6	10
16 573	– 0,1	80,4	16 753	98,9	78,5	11
5 620	5,5	33,3	5 653	99,4	36,3	12

## 8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern				
	Mai 2013				Januar bis Mai 2013
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
	Anzahl		%		
Darmstadt, Wissenschaftsst.	20	20	5,3	48,3	52,7
Frankfurt am Main, St.	198	197	3,1	64,6	63,8
Offenbach am Main, St.	19	19	—	49,6	52,1
Wiesbaden, Landeshauptst.	32	32	—	61,3	60,4
Bergstraße	21	21	– 12,5	56,2	43,6
Darmstadt-Dieburg	25	25	– 3,8	40,4	41,6
Groß-Gerau	37	37	2,8	58,5	55,1
Hochtaunuskreis	29	29	—	48,7	48,8
Main-Kinzig-Kreis	34	34	– 5,6	41,1	40,9
Main-Taunus-Kreis	30	30	—	48,0	49,5
Odenwaldkreis	15	15	—	36,5	29,1
Offenbach	46	46	—	45,6	47,7
Rheingau-Taunus-Kreis	48	48	– 4,0	52,0	40,2
Wetteraukreis	15	15	—	46,4	48,5
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	569	568	—	57,1	56,2
Gießen	23	23	– 4,2	44,0	45,1
Lahn-Dill-Kreis	13	13	8,3	61,7	56,2
Limburg-Weilburg	18	18	—	49,8	39,9
Marburg-Biedenkopf	14	14	– 6,7	60,2	52,7
Vogelsbergkreis	16	16	6,7	41,7	36,5
Reg.-Bez. G i e ß e n	84	84	—	51,3	46,2
Kassel, documenta-St.	31	31	—	48,6	51,3
Fulda	52	51	– 7,3	59,4	53,6
Hersfeld-Rotenburg	22	22	– 4,3	49,3	50,9
Kassel	16	16	6,7	46,0	49,0
Schwalm-Eder-Kreis	14	14	7,7	40,6	36,7
Waldeck-Frankenberg	58	58	– 4,9	53,3	48,8
Werra-Meißner-Kreis	14	14	—	50,7	38,1
Reg.-Bez. K a s s e l	207	206	– 2,8	51,7	49,6
Land H e s s e n	860	858	– 0,7	55,7	54,4